AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

# SCHILTACH & SCHENKENZELL

mit Lehengericht

mit Kaltbrunn

Donnerstag

19. November 2026

76. Jahrgang / Nummer 47

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504 - 14 65, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-




GESANGVEREIN FROHSINN KALTBRUNN 1908

lädt ein zum

# Theater

## "Ab durch die Mitte"

Schwank in drei Akten von Markus Winzer

## im Klostersaal Wittichen

Am 21.11.26 um 19.00 Uhr Saalöffnung 18.00 Uhr
und 22.11.26 um17.00 Uhr Saalöffnung 16.00 Uhr

Karten im Vorverkauf bei der Tourist-Info in Schenkenzell und an der Abendkasse erhältlich.

**Eintritt 10 Euro**

# Stadt Schiltach

## Amtlicher Teil

### Vereine und Neubürger können Kontakte knüpfen

Am 4. Dezember 2026 von 15.00 - 16.30 Uhr findet der 1. Neubürgerempfang in der Bachstraße 4, Raum 2, in Schiltach statt.

Beim Bürgerdialog SchiltachPLUS entstand die Idee, Vereinen und Neubürgern eine Plattform zum Kennenlernen zu bieten. Besonders Vereinsvertreter trugen erheblich zur Entwicklung des Themas bei und zeigten ihre Bereitschaft teilzunehmen. Die Neubürger finden nicht nur Kontakt untereinander, sondern auch zu Vereinen und Organisationen die sie interessieren. Vielleicht werden sie bei dieser Gelegenheit neue Mitglieder.

Zu der Veranstaltung wurden bereits Einladungen auch an die Vereine verschickt. Die Rückmeldungen sollten möglichst bis zum 26.11.2026 an die eigens eingerichteten Adressen neubuerger@gmx.net oder neubuergerempfang-schiltach@gmx.de geschickt werden.

Das Planungsteam und Bürgermeister Thomas Haas freuen sich über viele Teilnehmer.

### Nächtliche Sperrung des Kirchbergtunnels

Wegen dringend erforderlichen Wartungsarbeiten muss der Kirchbergtunnel in Schiltach vom 30.11. bis 03.12.2026 jeweils von 18 bis 6 Uhr gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Schiltach.

Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden für die Beeinträchtigungen um Verständnis gebeten.

### Volkstrauertag

Alljährlich findet am Volkstrauertag in Schiltach eine Gedenkfeier am Ehrenmal der neu gestalteten Gedenkstätte auf dem „Schrofen“ statt.

Der Volkstrauertag wird stets zwei Sonntage vor dem ersten Advent begangen. Er liegt damit zwischen den katholischen Gedenktagen Allerheiligen und Allerseelen sowie dem protestantischen Totensonntag.

Angesichts der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten sowie der Gewalt und Unterdrückung in vielen armen Ländern, über die täglich berichtet wird, gewinnt das Gedenken an die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror zusätzlich an Bedeutung. Es mahnt zugleich zu einem friedlichen Miteinander.

In Schiltach hielten am vergangenen Sonntag, 81 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, Bürgermeister Thomas Haas, der mit einem entschiedenen „Nie wieder“ mahnte, sowie Dekanin i. R. Jutta Wellhöner Gedenkreden. Neben der traditionellen Kranzniederlegung am Gedenkkreuz wurde die Feier von der Stadt- und Feuerwehrkapelle musikalisch umrahmt.

Das Gedenkkreuz auf dem Schloßberg wurde in der Nacht vor und nach dem Volkstrauertag mit Scheinwerfern angestrahlt. Am Vorabend des Volkstrauertages wurde zudem an der Soldatengedenkstätte des Schiltacher Friedhofs eine Kerze entzündet.



### Räum- und Streudienst Stadt Schiltach

Auch in diesem Jahr kommt sie unaufhaltsam: Die kalte Jahreszeit mit Frost, Reifglätte und auch mit Schneefall. Um das Risiko für städtische Straßen und Flächen zu minimieren, hat sich der städtische Bauhof unter der Leitung von Bauhofleiter Eugen König personell und materiell wieder sorgfältig vorbereitet. Die Räum- und Streufahrzeuge sind gewartet und einsatzbereit.
Das Streugutsilo, dessen Dach in diesem Jahr erneuert wurde, ist gut gefüllt.

Bei winterlichen Vorhersagen führen die Verantwortlichen ab 4.00 Uhr Kontrollfahrten durch, um bei Bedarf den Winterdienst auszulösen.

Die Räumung erfolgt nach einem Räum- und Streuplan, der sich an der Einstufung der Straßen orientiert. Er ist in Räumstufen gegliedert: Zunächst werden die verkehrswichtigen Straßen geräumt und gestreut, damit beispielsweise der öffentliche Nahverkehr (Stadtverkehr, Schüler- und Kindergartenfahrten) rechtzeitig verkehren kann. Anschließend folgen die Wohn- und Seitenstraßen.

Auch wenn es im Schiltacher Städtle selbst noch nicht nach Winter aussieht, ist der Räum- und Streudienst im Außenbereich häufig bereits im Einsatz, um auf den Höhenlagen des Lehengerichts mit teilweise über 700 Höhenmetern für die notwendige Sicherheit zu sorgen.

Neben mehreren Großfahrzeugen mit Räumschild und Streubehälter für die breiten Wege und das Außenbereichsnetz stehen kleinere Einsatzfahrzeuge für die engen Straßen der Altstadt und schmale Wohngebiete sowie für Geh- und Radwege zur Verfügung. Zudem kommt dort, wo es möglich ist, eine Schneefräse zum Einsatz.

Darüber hinaus sind zwei handgeführte Trupps für die zahlreichen Treppen und „Stäpfele“ im Stadtgebiet sowie in Vorder- und Hinterlehengericht im Einsatz. Bei Volleinsatz kann zusätzlich ein LKW eingesetzt werden, um den laufenden Betrieb zu entlasten.

Dank der eingesetzten Technik lässt sich mittlerweile genau nachvollziehen, wann und wo die Einsatzfahrzeuge unterwegs waren und ob mit abgesenktem Schild, nur mit Streugut oder mit beidem gearbeitet wurde.

An besonders schneereichen Tagen sind die Mitarbeiter enorm gefordert: Sie sind sehr früh morgens und oftmals mit offenem Ende im Einsatz. An einem einzigen Tag können dabei knapp 300 km Fahrstrecke und ein Ausbringen von über 3.000 kg Salz sowie weiterem Streumaterial zusammenkommen.

In diesem Arbeitsfeld ist Homeoffice nicht möglich. Für die Mitarbeiter des städtischen Räum- und Streudienstes wird Rufbereitschaft angeordnet, die außerhalb der regulären Arbeitszeit gilt, also nachts, an Wochenenden und an Feiertagen. Sie müssen in dieser Zeit erreichbar und einsatzbereit sein.

Man blickt daher mit Spannung darauf, was der Winter 2026/2027 so alles bringt!







## Jahresfeier Stadt Schiltach

Bei der Jahresfeier der Stadt Schiltach in der “Friedrich-Grohe-Halle" dankte Bürgermeister Thomas Haas den städtischen Beschäftigten für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Im Mittelpunkt standen ein Rückblick und Ausblick auf Projekte der Stadt, ein Überblick über Personalveränderungen, die Verabschiedung langjähriger Bediensteter sowie die Ehrung von Dienstjubilaren.
Stehempfang und gemeinsames Essen in der “Friedrich-Grohe-Halle"
Der Dank an die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stand im Mittelpunkt der Jahresfeier in der “Friedrich-Grohe-Halle". Nach einem Stehempfang nahmen die Gäste an den wunderschön geschmückten Tischen Platz. Bürgermeister Thomas Haas begrüßte seine Beschäftigten mit herzlichen Worten. Der Abend sei ein Dankeschön dafür, dass sie sich den täglichen Anforderungen engagiert und freundlich stellen.

Danach gab es ein Salatbuffet und einen reichhaltigen Hauptgang, die im Foyer angerichtet waren. Die Betreuung und Ausgabe übernahm der Patenverein Kinderlachen e.V., dessen freundliche Mitglieder die städtische Veranstaltung tatkräftig unterstützten.

Dank an die Belegschaft
In seiner Hauptrede vor dem Dessert freute sich Bürgermeister Thomas Haas über den guten Besuch an diesem Abend. Er blickte auf ein „unruhiges“ Jahr mit vielen Veranstaltungen, Projekten und Veränderungen zurück. Zugleich seien Planungen im Baubereich angestoßen worden, um in den kommenden Jahren Großprojekte wie die Sanierung der Grundschule, den Abbau und Neubau der Aussegnungshalle auf dem Friedhof, den Kaibachweg und weitere Vorhaben durchzustarten. „Die Auswirkungen der Tunnelsanierungen werden greifbarer und diese Zeit wird für uns alle dann richtig unruhig!“, so Haas.
Auch Veränderungen in der Verwaltung, bei Datenschutz und Informationssicherheit, Einführung von Enaio, Schritte in papierloses Büro sowie Sonderaktionen, die unter anderem den Bauhof betreffen, hätten vieles abverlangt und neue Herausforderungen stehen an: „Dies alles geht nur mit einer engagierten und motivierten Mitarbeiterschaft!“

Dieser galt die ausdrückliche Anerkennung des Bürgermeisters für die Umsetzung dieser umfangreichen Arbeit. Ohne ihre Loyalität und das Engagement jedes Einzelnen könne die Stadt ihre Projekte nicht umsetzen. Zusammenhalt sei wichtig, und entscheidend sei, sich aufeinander verlassen zu können.
In diesem Zusammenhang würdigte er auch die Rentner und Pensionäre, welche Grundlagen geschaffen haben, von denen man heute profitieren kann.

Ein besonderer Dank galt auch dem Personalrat, der viele wichtige Anliegen zugunsten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestoßen habe.

Ebenso herzlich dankte Haas dem Organisationsteam mit Julia Bartsch, Gudrun Fahrner, Tetiana Marshunova, Janine Schiller, Isabel Väth und Bernd Jehle. Das Team habe das gemeinsame Feiern ermöglicht und den Abend deutlich aufgewertet. Dazu hätten viel Einsatz, Kreativität und Liebe zum Detail beigetragen, was an der schön geschmückten Halle ablesbar sei.

Neue Gesichter und Abschiede: Personalveränderungen im Überblick
Anschließend berichtet Bürgermeister Thomas Haas über die Personalveränderungen.

**Eintritte:**
- Lina Ziegler (Reinigung Wagnershütte/Schule) 16.03.2026
- Tetiana Marshunova (Freibad) 01.04.2026
- Robin Hübner (IT-Administrator) 01.06.2026
- Ralf Rothinger (Friedhof/Bauhof) 01.08.2026
- Jule Hahn (FSJ Schule) 01.09.2026
- Jana Müller (FSJ Schule) 01.09.2026
- Janine Schiller (Personalwesen) 01.09.2026
- Lukas Bühler (Immobilienmanager) 01.09.2026
- Natalia Tkach (Schülerbetreuung) 01.10.2026
- Brigitte Wolber (Seniorenbeauftragte) 01.10.2026

**Austritte:**
- Dieter Kropp (Freibad) 01.12.2025
- Nele Götz (Freibad) 31.12.2025
- Marie Kalmbach (Museen) 17.03.2026
- Meral Kleingärtner (Schülerbetreuung) 31.03.2026
- Ingrid Nähr (Schülerbetreuung) 30.04.2026
- Lisa Willmann (Immobilienmanagerin) 30.04.2026
- Madeleine Jähn (Personalwesen) 30.06.2026
- Jana Heil (FSJ Schule) 31.08.2026
- Enya-Alice Uhlig (FSJ Schule) 31.08.2026
- Daniela Weber (Stadtbauamt) 30.09.2026

Verabschiedet wurden an diesem Abend dann noch langjährige Bedienstete, zu denen Bürgermeister Thomas Haas persönliche Worte und ein herzliches Dankeschön für die sehr treuen Dienste richtete:
- Madeleine Jähn von 2022 bis 2026 Sozial- und Personalwesen
- Ingrid Nähr von 2016 bis 2026 Schülerbetreuung
- Daniela Weber von 1992 bis 2026 Stadtbauamt

Ehrungen für 10 und 25 Dienstjahre
Zum Abschluss des offiziellen Teils wurden langjährige, treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt.

**10 Jahre:**
- Gerhard Daniels, 10 Jahre Museen
- Martina Bühler, 10 Jahre Schülerbetreuung

**25 Jahre:**
- Simone Albrecht, 25 Jahre öffentlicher Dienst, Leiterin VHS
- Gabriele Herrmann-Biegert, 25 Jahre öffentlicher Dienst, Kinder- und Jugendbüro

Dessert, Quiz und gemütliches Beisammensein
Mit den Ehrungen endete der offizielle Teil des Abends. Bei einem guten Dessert sowie angenehmen und freundlichen Gesprächen verbrachten die Gäste anschließend noch einige gemütliche Stunden miteinander.

Julia Bartsch, Jeanette Bühler und Isabel Väth sorgten mit einem Quiz für gute Unterhaltung.

Die Jahresfeier war rundum gelungen und bereitete allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern große Freude.



*Bürgermeister Thomas Haas (rechts) mit den Geehrten Gerhard Daniels, Martina Bühler, Simone Albrecht und Gabriele Herrmann-Biegert sowie den Verabschiedeten Madeleine Jähn, Ingrid Nähr und Daniela Weber.*




Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 8 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird. Freuen Sie sich auf Obst und Gemüse, Brot und Eier, Fleisch und Wurstwaren, Käse und Antipasti. Die Marktbeschicker freuen sich auf Ihren Besuch und danken für Ihre Treue.

## Abfalltermine Schiltach

**Müllabfuhr:**

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Leerung und bei vierwöchiger Abfuhr ist am Montag, 23. November und bei achtwöchiger Leerung ist sie am Montag, 7. Dezember.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 27. November geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 27. November geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 20. November abgeholt.

**Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:**

Bis 30. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

In der Zeit der Grüngutanlieferung kann auch **Altkleidung** für die Container am Lagerplatz “Brühl” abgegeben werden. Bitte die Öffnungszeiten beachten.

**Kinder- und Jugendbüro Schiltach**

**Diese Woche aktuell im Jugendtreff**
Der Jugendtreff hat wie gewohnt montags, dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

**Das Programm für nächste Woche:**
Montag, 23.11.2026
**18.30 Uhr** **offener Treff für queere Jugendliche und junge Erwachsene** (weitere Infos unter 0157 55457455-auch Whatsapp- oder im Kinder -und Jugendbüro 07836-454).
**Allies** (Unterstützer*innen) sind herzlich willkommen.

Dienstag, 24.11.2026
**16.30 bis 18 Uhr** **offener Kindertreff**
für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt.
Werkstattangebot: wir ziehen Wichtelkerzen für die Adventszeit

Mittwoch, 25.11.2026
**16 bis 18.30 Uhr** **Treff ab 4**
für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen).
Wir spielen Skyjo, bis die Karten glühen...
**18.30 bis 20 Uhr** offener Jugendtreff
für alle Jugendlichen ab 14 Jahre

## Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

**Öffnungszeiten**
**Montag bis Donnerstag:**
09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
**Freitag:** 09:00 – 12:00 Uhr

**Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!**

**Öffnungszeiten Museen:**
**Museum am Markt**
Winterpause

**Schüttesägemuseum**
Winterpause

**Apothekenmuseum**
Winterpause

**Hansgrohe Aquademie**
**Showerworld**
Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr
Anmeldung unter 07836 51-3272
**Ausstellung**
Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr

**Freitag, 20. November, 19:30 Uhr**
Historischer Verein für Mittelbaden Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e. V., VHS Schiltach/Schenkenzell
**Treffpunkt Geschichte - die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn**
**Michael Kolinski, Historiker**
Linde, Vortal 88, Schenkenzell-Vortal

**Freitag, 20. November**
„DE HÄMME“ bei Trautwein.
Ein Abend zum Lachen
und Genießen!
Unterhaltsamer Adventabend mit Helmut Dold!

**Samstag, 21. November**
Weihnachtsmarkt bei Trautwein
mit regionalen Ausstelllern!
Die den Albquetschern!

**Samstag, 21. November, 20:00 Uhr**
Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.
**Jahreskonzert**
Friedrich-Grohe-Halle

**Sonntag, 22. November, 11:00-17:00 Uhr**
Treffpunkt-Team
**Hobbymarkt zum Advent**
Treffpunkt

**Stiefelaktion in Schiltach – „Schiltach füllt deinen Stiefel“**
Auch in diesem Jahr lädt die Stadt Schiltach und der Gewerbeverein wieder zur beliebten Stiefelaktion ein! Alle Kinder können einen sauber geputzten Stiefel – gut sichtbar mit ihrem Namensschild versehen – bis 27. November bei der Tourist-Info Schiltach abgeben.

Ab dem 4. Dezember beginnt dann die große Suche: Die gefüllten Stiefel warten in den teilnehmenden Geschäften darauf, von ihren kleinen Besitzerinnen und Besitzern entdeckt zu werden.

Mitmachen, Freude haben und den Zauber der Vorweihnachtszeit genießen!



## Altersjubilare von Schiltach

**Wir gratulieren den Jubilaren**

22.11.26 Anneliese Lore Maier, 90 Jahre
25.11.26 Lorenzo De Luca, 70 Jahre



Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir recht herzlich den Eheleuten
Else u. Rainer Karl Wöhrle
am 19. November 2026.

## Fundsachen

Autoschlüssel Hyundai
Fundort: Parkplatz Häberlesbrücke

## Veranstaltungen




**KOSTENLOSE GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

reiff anb.
Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!



# *Großer Theaterabend*

**RKV Solidarität Lehengericht e.V.**
**und**
**Gesangverein „Frohsinn“ Kaltbrunn**

am ***28. November 2026*** um ***19 00 Uhr***
***Gemeindehalle Vorderlehengericht***
***Saalöffnung 17 30 Uhr***

**Zur Aufführung kommt der Schwank:**

## *Ab durch die Mitte*

**von Markus Winzer**

**Eintritt: 10.- Euro**

**Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.**
**Auf Ihren Besuch freuen sich der**
**RKV Lehengericht e.V. und**
**Gesangverein Kaltbrunn**



# Vereinsmitteilungen



## Fiechtewaldt-Hexen ´11

www.fiechtewaldthexen.de

**Generalversammlung Fiechtewaldthexen 2026**

Am 14. November 2026 fand die Generalversammlung der Fiechtewaldthexen in der Rosenlaube statt. Der 1. Vorstand Thomas Dieterle eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder traditionell mit einem dreifachen „Fiechtewaldt-Hexen“.
In seinem Jahresbericht blickte Thomas Dieterle auf eine ereignisreiche Saison zurück. Insgesamt 22 Ausfahrten, darunter neun Umzüge, standen auf dem Programm. Einen besonderen Dank richtete er an alle Mitglieder für ihr großes Engagement und die tatkräftige Unterstützung bei den zahlreichen Arbeitseinsätzen.
Anschließend gab Ronja Baumgartner einen Einblick in die Finanzen des Vereins. Jessica Schöpf ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren und informierte über die Planung der anstehenden Veranstaltungen. Gemeinsam mit Thomas Dieterle gab sie den Mitgliedern außerdem einen ersten Einblick in den bevorstehenden ersten eigenen Hexenball der Fiechtewaldthexen, der am 9. Januar stattfinden wird.
Ein besonderer Tagesordnungspunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für zehn Jahre Vereinszugehörigkeit wurden insgesamt sieben Mitglieder ausgezeichnet: Ulf Böhm, Carolin Gencuglu, Simon Basta, Sabrina Fuhrmann, Michel Wohlfahrt, Florian Kohlmann und Kim Hils.
Eine besondere Ehrung erhielt außerdem Jessica Schöpf für zehn Jahre als Festwirtin. Für ihren langjährigen Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihr großes Engagement im Verein wurde ihr herzlich gedankt.
Die Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.
Mit großem Applaus wurde anschließend Stefan Heil verabschiedet, der nach zwölf Jahren sein Amt als Kleidlewart niederlegt. Für seinen langjährigen Einsatz und sein großes Engagement galt ihm ein besonderer Dank des Vereins.

Bei den anschließenden Wahlen wurden der 1. Vorstand Thomas Dieterle, Schriftführerin Sarah Bühler und Festwirtin Jessica Schöpf in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurden Sarah Bernardi als 1. Kleidlewärtin sowie Kim Hils als 1. Beisitzerin.

Thomas Dieterle bedankte sich bei der gesamten Vorstandschaft für ihren enormen Einsatz und die geleistete Arbeit im vergangenen Vereinsjahr.

Zum Abschluss stellte der 2. Vorstand Manuel Bernardi den Fahrplan für die kommende Fasnetssaison vor und gab damit einen Ausblick auf die bevorstehenden närrischen Wochen.

Nach dem offiziellen Teil ließen die Fiechtewaldthexen den Abend gemeinsam ausklingen. Zusammen ging es nach Bad Peterstal zum Hagi-Ball, wo die Generalversammlung einen geselligen Abschluss fand.

Die Fiechtewaldthexen freuen sich auf eine spannende kommende Saison und viele gemeinsame närrische Stunden!

Interessengemeinschaft
Orgel und Kirchenmusik
SCHILTACH e.V.

KammerChor
Kinzigtal

AVE
MARIA

Adventskonzert

mit Chorwerken von
Heinrich Schütz | Johannes Brahms
Joseph Gabriel Rheinberger | Zoltán Kodály u.a.

Leitung: Michael Hartenberg



Samstag
28. November 2026 | 19 Uhr
Haslach
Evangelische Kirche

Sonntag
29. November 2026 | 18 Uhr
Schiltach
Evangelische Stadtkirche

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Der Kammerchor Kinzigtal lädt am ersten Adventwochenende zu zwei Konzerten in Haslach und Schiltach ein. Unter dem Titel „Ave Maria“ präsentiert das Ensemble unter der Leitung seines Dirigenten Michael Hartenberg ein vielfältiges adventliches Programm mit geistlicher Chormusik aus mehreren Jahrhunderten, von der Renaissance bis zur Gegenwart. Im Zentrum des Abends steht die Motette „O Heiland, reiß die Himmel auf“ von Johannes Brahms, umrahmt von Werken von Tomás Luis de Victoria, Heinrich Schütz, Max Reger, Zoltán Kodály u.a. Auch das Publikum wird einbezogen: die Zuhörerinnen und Zuhörer werden eingeladen, gemeinsam mit dem Chor einige Adventslieder zu singen. Die Konzerte finden am Samstag, 28. November 2026, um 19 Uhr in Haslach und am Sonntag, 29. November 2026, um 18 Uhr in Schiltach statt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Unterstützung der Chorarbeit wird gebeten. Der Kammerchor Kinzigtal freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

## Gewerbe- und Verkehrsverein Schiltach

**Gewerbeverein Schiltach**
Liebe Kolleginnen und Kollegen,
das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu. Unsere diesjährige Weihnachtsfeier steht an.
Dazu laden wir Euch alle recht herzlich ein.

**Termin: Donnerstag, 26.11.2026 um 19.00 Uhr**
**Ort: Gasthof Adler, Schiltach**

Damit wir im Adler Bescheid geben können, ist eine Anmeldung bis spätestens **Sa. 21.11.26** erforderlich.
**E-Mail: gewerbevereinschiltach@online.de**

Der echte Nikolaus ist ein Bischof - Fair Trade-Schoko-Bischöfe von der GEPA



Auf Anregung ihres Gesellschafters MISEREOR hat die GEPA 2004 die ersten fair gehandelten Schoko-Bischöfe entwickelt und auf den Markt gebracht – und die kamen gut an: Über 9 Millionen Bio-Schoko-Bischöfe in verschiedenen Varianten sind bis Ende 2025 verkauft worden.

2017 haben Gepa und Misereor mit der erfolgreichen Kampagne #echternikolaus auf den Bischof und die mit ihm verbundenen Werte aufmerksam gemacht. Daraus ist auch ein Film entstanden, der einen schönen Einblick gibt in die Herstellung der GEPA-Schoko-Nikoläuse:

https://www.gepa.de/produkte/weihnachten/echter-nikolaus

Schoko-Bischöfe und andere weihnachtliche Leckereien im Weltladen Schiltach kaufen!

## Schiltach-Lehengericht

**Landfrauen Lehengericht genießen ein entspanntes Wellnesswochenende**

Ein rundum gelungenes Wellnesswochenende verbrachten die Landfrauen Lehengericht am vergangenen Wochenende in Bad Krozingen. Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel bot sich den Teilnehmerinnen bestes Herbstwetter, um die schöne Umgebung zu erkunden. Bei ausgedehnten Spaziergängen durch den Kurpark und die Stadt sowie durch die umliegenden Weinberge konnten alle die herrliche herbstliche Atmosphäre genießen. Die bunt gefärbten Blätter sorgten dabei für eine besonders schöne Kulisse.

Natürlich durfte auch die Entspannung nicht zu kurz kommen: Die Therme, direkt gegenüber vom Hotel gelegen, lud zum Baden, Abschalten und Genießen ein.

Auch die gemeinsamen Mahlzeiten waren ein schöner Bestandteil des Wochenendes. Beim leckeren Frühstück und gemütlichem Abendessen wurde viel gelacht, erzählt und die gemeinsame Zeit in geselliger Runde genossen. Am Ende waren sich alle einig: Das Wellnesswochenende war ein voller Erfolg! Mit vielen schönen Eindrücken, guter Laune und neuer Energie im Gepäck kehrten die Landfrauen entspannt und zufrieden nach Hause zurück.




*Landfrauen*

## Narrenzunft Schiltach

**www.narrenzunft-schiltach.de**

**Bericht der Narrenzunft Schiltach e.V. zum 11.11.26:**
Am Mittwoch, 11.11.26 trafen sich die Mitglieder der NZ Schiltach e.V. im Schützenhaus zu ihrer Generalversammlung. ZM Stefan Wolber eröffnete die Sitzung um 20:11 Uhr.
Er berichtete in witziger Reimform insbesondere von der vergangenen Fasnetssaison, die mit buntem Programm gefüllt war. Er erwähnte die Umtriebigkeit der Narrenzunft unterm Jahr, insbesondere die verschiedenen Märkte und erstmalig das Stadtbrunnenbaden.
Er dankte allen aktiven und passiven Mitgliedern für ihre Mithilfe. Sein besonderer Dank galt außerdem der Stadt- und Feuerwehrkapelle für die Unterstützung während der Fasnet,den
Egehaddel sowie den Schuhu und Fiechtewaldthexen für die gute Zusammenarbeit, BM Haas und der Stadt, dem Schiltacher Schützenverein und der Presse.
Bericht der Kassenprüfer: Ingrid Spiegl berichtete von der Kassenprüfung, die sie gemeinsam mit Susanne
Schmieder vorgenommen hatte. Die Kassiers wurden einstimmig entlastet.
Entlastung der Vorstandschaft: Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Ehrenzunftmeisterin Sabine Bösel vorgenommen.Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.
Bei den Wahlen wurden folgende Personen in ihren Ämtern bestätigt:
2. Zunftmeister: Alexandra Vondrach, 1. Kassier: Marion Neumann, Zeugwart: Anna Bösel, Zunfträte: Corinna Flaig, Matthias Fay ( in Abwenheit) und auf 1 Jahr Carmen Ferreira (stellv. Zeugwart)
Festwirt Jürgen Bösel tritt auf eigenen Wunsch aus dem Zunftrat aus. Er erhielt ein Präsent.
Ehrungen:
Für 5 Jahre ( Bronze) aktive Mitgliedschaft wurden Felix Müller, Matthias Fay ( in Abwesenheit), Andrea Schillinger(in Abwesenheit) geehrt.
Für 10 Jahre( Silber) aktive Mitgliedschaft wurden Frank Sum, Sascha Ferreira (in Abwesenheit) geehrt.
Für 25 Jahre (Zunftbrief) aktive Mitgliedschaft wurde Sandra Gebele geehrt.

Verschiedenes:
Zunftmeister Stefan Wolber teilte mit,daß er sich im kommenden Jahr nicht mehr als Zunftmeister aufstellen lassen wird.
ZM Wolber erläuterte kurz die Dachsachnierung 2027, vom Gebäude Schenkenzellerstraße 12.
2. Zunftmeister Alexandra Vondrach informierte über das 33jährige Jübiläum vom "Ring Mittlerer Schwarzwald" das am 22. Mai 2027 um 19:30 Uhr in Dunningen stattfinden wird.
Sie bedankte bei den Mitgliedern, für Ihren Einsatz während der Fasnet und bei allen Arbeitsdiensten unter dem Jahr.
Schriftführerin Teresa Jehle warb für die 3. gemeinsame närrische Weihnachtsfeier und stellte den Narrenfahrplan vor.
Die Mitglieder konnten nun zum gemütlichen Teil des Abend übergehen.
ZM Wolber beschloss die Sitzung mit drei kräftigen Narri-Narro.



**Jahreskonzert der Stadt-und Feuerwehrkappele:**
Am Samstag, 20.11.26, Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 20 Uhr in der Friedrich Grohe Halle.

**NZ verteilt "Gelbe Säcke":**

Narrenzunftmitglieder verteilen die Gelben Säcke in Schiltach und in den Ortsteilen Vorder und Hinterlehengericht.

**Bredle verpacken:**
Am Mittwoch, 02.12.26 um 17:30 Uhr in der Zunftstube.

**Schiltacher Advent:**
Am Freitag, den 04.12.25 ab 15 Uhr freuen wir uns, Sie am Stand vor der Zunftstube mit Leckereien rund um Weihnachten verwöhnen zu dürfen.
Angeboten wird: Striebele, Toast (der Klassiker), Glühwein, Kinderpunsch, versch. Bredle und Linzertorten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Bitte um Beachtung, keine Bewirtung in der Zunftstube.**




**Mitgliederversammlung Förderverein "Fasnet im Flößerstädtle"**

Liebe Mitglieder, unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet heute am 19. November 2026 in der Zunftstube der Narrenzunft in der Schenkenzellerstraße statt.Die Versammlung beginnt wie auch im letzten Jahr um 19 Uhr.
Folgende Tagesordnungspunkt stehen auf der Agenda:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Rückblick auf die vergangene Fasnet
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Ideen, Meinungen, Wünsche und Anträge
7. Verabschiedung

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Skiclub Schiltach e.V.

**www.skiclub-schiltach.de**

**Fit durch den Winter**
**Dienstag, 24.11.2026**
Der Skiclub Schiltach bietet über die Wintermonate mit seinem Programm „Fit durch den Winter“ jeweils dienstags von 18:30 bis 19:45 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle eine Skigymnastik an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

**Wanderung zum Schwenkenhof**
**Freitag, 27.11.2026**
Der Skiclub lädt am Freitag, dem 27.11.2026, zur traditionellen Jahresabschlusswanderung auf den Schwenkenhof ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Marktplatz in Schiltach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

**AKTIVE**
**Klasse Leistung der Ersten – Zweite ohne Chance**
**Kreisliga B, 14.Spieltag**
**SV MÜHLENBACH II - SPVGG SCHILTACH II 6:2**

**Bezirksliga Offenburg, 14.Spieltag**
**SV MÜHLENBACH - SPVGG SCHILTACH 0:0**
Vergangenen Sonntag erkämpfte sich die SpVgg Schiltach beim Tabellenzweiten in Mühlenbach verdient einen Punkt. Beide Mannschaften kamen von Beginn an gut ins Spiel. In der 11.Minute ging ein Abschluss des SV Mühlenbach knapp am rechten Pfosten vorbei. Nach zwölf Minuten der erste Verletzungsbedingte Wechsel bei den Gästen. Timo Schmidt kam für Shane Eisensteck ins Spiel. Schiltach ab Mitte der zweiten Hälfte mit einer starken Drangphase, aber ohne klaren Torabschluss. In der 40. kam Fabian Müller frei vorm Tor zum Schuss, doch er konnte den Ball nicht kontrollieren. In der 44. Minute ein guter Freistoß des SV Mühlenbach. Vor der Pause die Gäste mit einer guten Doppelchance. Yasin Kara ging rechts durch und spielte auf Simon Bühler, der links am Torhüter vorbeizieht. Eine Minute darauf Bühler auf Kara, der aus halbrechter Position am Torhüter scheiterte. Die anschließende Ecke wurde per Kopf auf Matthis Engelberg abgelegt, der aus zwei Metern dem Torhüter in die Hände spielte. So ging es torlos in die Kabine. Nach Wiederanpfiff sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes temporeiches Spiel. In der 50.Minute fand eine lange Flanke von Lauri Hübner Engelberg im Sechszehner, der den Ball Volley annahm. Erneut hielt SVM Torhüter Mathias Klausmann ihn in höchster Not. In der 65.Minute ging Claudius Bührer frei auf Lars Harter im Schiltacher Kasten zu, der schiltacher Schlussmann klärte zur Ecke. In der 69.Minute spielten sich die Hausherren links durch und spielten den Ball ins Zentrum. Der freie Spieler verzog Vollspann über den Kasten. In der 80.Minute Gürkan und Kara im Doppelpass außen, Ablage von Gürkan auf Peter Datz, der frei zum Schuss kam, den Ball aber nicht richtig traf und somit diese hochkarätige Chance liegen ließ. Drei Minuten später ein verdeckter Schuss von Mühlenbach und Glanzparade vom jungen schiltacher Torhüter. In der 89.Minute sah Daniel Schmider nach einem Foul die gelbrote Karte. Wildes Gestochere in der Schiltacher Box kurz vor dem Schlusspfiff. Eine Fußabwehr von Spielertrianer Nino Eisensteck rettete Schiltach den verdienten Punkt.

Kreisliga B, 15.Spieltag
22.11.26, 13.00Uhr, SPVGG SCHILTACH II - FV SULZ II

Bezirksliga Offenburg, 15.Spieltag
22.11.26, 15.00Uhr, SPVGG SCHILTACH - FV SULZ
Im letzten Hinrundespiel empfängt die SVS den Gast aus Lahr. Das Team um Nino Eisensteck und Patrick Schöttle hat in Mühlenbach ein gutes Spiel abgeliefert und sich den Punkt verdient. Personell wird es gegen Sulz eng werden. Die Verletztenliste wird um Shane Eisensteck neben Jan Adler und Lauri und Finn Harter länger. Zudem wird Daniel Schmider nach der gelbroten Karte gesperrt sein.

Bezirksliga 2026/2027 - Rückrunde
29.11.26, SPVGG SCHILTACH - FV SCHUTTERWALD
06.12.26, TuS OPPENAU - SPVGG SCHILTACH
07.03.27, SPVGG SCHILTACH - TGB LAHR
14.03.27, ZELLER - FV SPVGG SCHILTACH
21.03.27, SPVGG SCHILTACH - SV OBERSCHOPFHEIM
27.03.27, FV DINGLINGEN - SPVGG SCHILTACH
04.04.27, SPVGG SCHILTACH - VfR ELGERSWEIER
10.04.27, SV HASLACH - SPVGG SCHILTACH
18.04.27, SPVGG SCHILTACH - SG LAUTENBACH/ÖDSBACH
25.04.27, SPVGG SCHILTACH - SC OFFENBURG
02.05.27, FV RAMMERSWEIER - SPVGG SCHILTACH
09.05.27, SPVGG SCHILTACH - SV DIERSHEIM
23.05.27, FC ETTENHEIM/ALTDORF - SPVGG SCHILTACH
29.05.27, SPVGG SCHILTACH -SV MÜHLENBACH
06.06.27, FV SULZ - SPVGG SCHILTACH

**JUGEND**
**A-Jugend (1. Kreisliga)**
**SG SCHILTACH – SG im SCHUTTERTAL 3:5**
Tore: Antonio Lumitiu, Till Wagner, Adriano Laloshi

**B-Jugend**
**SG SCHILTACH – SG HOFSTETTEN II 5:1**
Nachdem der Gegner wieder kurzfristig das Spiel zum 9er System beantragt hatte, konnte die B-Jugend wieder einmal - fast vollzählig - zum deutlichen Sieg aufspielen. Die mittlerweile eingespielten C-Jugend spieler konnten die letzten offenen Positionen gut füllen. So steht die B-Jugend nach einer durchwachsenen Hinrunde auf einem guten 3. Platz, um in der Rückrunde das klare Ziel der Meisterschaft anzugehen.
Tore: Okan Arslan (3), Damian Brede, Luis Böhm

**D-Jugend (Kleinfeldklasse)**
**FC NEURIED - SPVGG SCHILTACH III 2:3**
Sehr gut gestartet und durch Noah 1:0 in Führung gegangen.
Dann die erste Halbzeit dominiert aber die Chancen nicht genutzt (fahrlässig vergeben)
Zweite Halbzeit ist der Gegner besser ins Spiel gekommen und gleicht aus. Dran geblieben, Glück gehabt (2 mal Pfosten gegen uns) dann aus dem nichts in Führung. Eigentor weil Noah wieder vergeben dann aber Ball vom Torwart an den eigenen Mann geprallt und von dem ins Tor. Dann auf 1:3 erhöht.
Man hat sich zu sicher gefühlt und den Gegner nochmal durch einen schönen Kopfball nach einer Ecke herankommen lassen. Die letzten Minuten dann Zitterpartie aber noch gut gekämpft und alles reingeworfen das 2:3
Tore: Noah Lehmann, ET

**SG WELSCHENSTEINACH II – SPVGG SCHILTACH II 2:2**
Für die D2 war das Ziel am Samstag Nachmittag klar formuliert: Ein weiterer Auswärtssieg sollte bei der SG Welschensteinach verbucht werden.
Doch schon nach wenigen Minuten gab's die kalte Dusche und man lag mit 1:0 zurück. Die körperlich starke Heimmannschaft hielt voll dagegen und es war schnell klar, dass es kein leichtes Spiel werden würde. Dennoch konnten wir durch einen Doppelschlag von Eliano Morra und Levi Schwenk das Spiel noch vor der Pause drehen. Im 2.Durchgang schafften wir es dann nicht, aus unseren Möglichkeiten Kapital zu schlagen und mussten in der 40. Minute den verdienten Ausgleich hinnehmen. Gegen Ende des Spiels hätten beide Mannschaften den Siegtreffer erzielen können, es blieb jedoch beim gerechten 2:2.
Tore: Eliano Morra, Levi Schwenk

**SG WELSCHENSTEINACH – SPVGG SCHILTACH 4:1**
Verdienter Auswärtssieg in Welschensteinach!
In der ersten Halbzeit war es noch eine ausgeglichene Partie, in der sich beide Mannschaften nichts schenkten. Nach der Pause haben unsere Jungs dann aber richtig aufgedreht und ein super Spiel gezeigt. Spielerisch stark, mit schönen Kombinationen und viel Einsatz haben sie sich den Sieg absolut verdient. Eine tolle Mannschaftsleistung und ein rundum gelungener Auswärtsauftritt! Weiter so, Jungs!
Tore: Janne Esslinger (3), Philian Daxkobler

**E-Jugend (Bezirksturnier in Kaltbrunn)**
SV HASLACH – SG KALTBRUNN 3:1
FC WOLFACH – SG KALTBRUNN 1:3
SG KALTBRUNN – ZELLER FV 3:2
**E-Jugend (Bezirksturnier in Kaltbrunn)**
SV HASLACH II – SG KALTBRUNN II 4:0
FC WOLFACH II – SG KALTBRUNN II
SG KALTBRUNN II – ZELLER FV II 1:3

**Mi 18.11.26**
**A-Jugend (1. Kreisliga)**
SG SCHILTACH – SG HANAUERLAND, 19.00UHR (n. Redaktionsschluss)

-Vorschau-

**Fr 20.11.26**
**D-Jugend (Kleinfeldklasse)**
SPVGG SCHILTACH – SC HOFSTETTEN, 18.00 UHR
SPVGG SCHILTACH II – SC HOFSTETTEN II, 18.00 UHR
**A-Jugend (1. Kreisliga)**
SG NIEDERSCHOPFHEIM II - SG SCHILTACH, 19.00UHR

**Sa 21.11.26**
**E-Jugend (Bezirksturnier in Schiltach, 10.00Uhr)**
SG KALTBRUNN – SV STEINACH
SV HASLACH - SG KALTBRUNN
SV OBERWOLFACH - SG KALTBRUNN
**E-Jugend (Bezirksturnier in Schiltach, 11.30Uhr)**
SG KALTBRUNN II – SV MÜHLENBACH
SV HASLACH II - SG KALTBRUNN II
SV HASLACH II - SG KALTBRUNN II

**So 22.11.26**
**C-Jugend (Kreisklasse)**
SG SCHUTTERWALD II - SG KALTBRUNN, 13.00UHR

**VEREIN**
**Letzter Akt – Festakt zum Jahrhundertjubiläum**

Wir feiern immer noch unser JAHRHUNDERT-JUBILÄUM! Nach unserem Festwochenende vom 26. – 29. Juni 2026 mit sportlichen Highlights, wie dem Elfmeter-Turnier, einem Jugendspieltag und einem Legendenspiel der SVS, war das Highlight für die Bevölkerung von nah und fern sicherlich der Samstagabend mit der Partyband „Die Draufgänger".
Gemeinsam mit euch - unseren Mitgliedern der Spielvereinigung 1926 Schiltach, den Funktionären der Verbände und benachbarten Fussballvereinen, sowie allen Sponsoren und Vertretern der schiltacher und lehengerichter Vereine möchten wir unsere Jahresabschlussfeier am **19. Dezember ´26** feiern und mit einem Festbankett unser Jubiläumsjahr in würdigem Rahmen ausklingen lassen.
**Hierzu laden wir euch recht herzlich in die Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach ein.**
Pünktlich um **19.26 Uhr** wird es neben dem gewohnten Rahmenprogramm solcher Veranstaltungen auch Ehrungen unserer langjähriger Mitglieder und Spieler geben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

**Stadt Schiltach würdigt 4 Meisterschaften – Perfektes Jubiläumsjahr**



Bei der jährlichen Ehrungsveranstaltung der Stadt Schiltach wurde auch noch einmal den beiden Aktiven Mannschaften zur Meisterschaft und dem Aufstieg in die Bezirksliga gratuliert. Ebenfalls beglückwünschte Herr Haas die beiden Jugendmannschaften der D- und A-Jugend zu ihren Titeln.



**Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.**
www.stadtkapelle-schiltach.de

- Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach lädt zum Jahreskonzert 2026 –

Die Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach veranstaltet am Samstag, 21. November, um 20 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach ihr Jahreskonzert 2026. Unter dem Motto „Verschollen" nimmt die Hauptkapelle ihre Gäste beim diesjährigen Jahreskonzert mit in die geheimnisvolle Welt des Bermuda-Dreiecks. Das Seegebiet im westlichen Atlantik ist seit Jahrzehnten Schauplatz zahlreicher Legenden und Erzählungen über rätselhaft verschwundene Schiffe und Flugzeuge. Zwischen paradiesischen Inseln, romantischen Strandklängen und geheimnisvollen Abgründen entfaltet sich ein musikalisches Abenteuer, das die Zuhörerinnen und Zuhörer in seinen Bann ziehen wird. Im Mittelpunkt steht dabei das Werk „The Bermuda Triangle" von José Alberto Pina. Mit eindrucksvollen Klangbildern erzählt das Werk von den Mythen und rätselhaften Ereignissen rund um das berüchtigte Seegebiet. Anschließend geht es mit dem Medley „Two Steps from

Hell“ und seinen kraftvollen Rhythmen und monumentalen Klangwelten mitreißend weiter. Auch die Jugendkapelle Schiltach/Schenkenzell ist mit einem abwechslungsreichen Programm dabei und nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise von der heißen Wüste bis in eisige Landschaften.

Das diesjährige Jahreskonzert findet ausschließlich in bestuhlter Form statt. Getränke und kleine Häppchen dürfen auch mit an den Sitzplatz genommen werden. Das Jahreskonzert findet am Samstag, 21. November, um 20 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Die Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. Zur Begrüßung dürfen sich die Gäste auf ein Glas Sekt freuen. Der Eintritt beträgt 8 Euro an der Abendkasse. Die Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach freut sich auf Ihr Kommen.

## TC Schiltach

www.tc-schiltach.de

**HO, HO, HO!**




Auch bei uns im Tennisheim in Schiltach schaut der Nikolaus vorbei – und zwar für Jung und Alt!
Am **06.12.2026 ab 15:00 Uhr** begrüßen wir euch herzlich zu einem gemütlichen Nikolausnachmittag.
Bei leckerem **Glühwein und Kinderpunsch** könnt ihr die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Dazu gibt es frisch gebackene, leckere **Waffeln**.
Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher und einen gemütlichen Nachmittag mit euch!
**Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!**

## TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

Bezirk Schwarzwald-Neckar-Bodensee
Tischtennis Bezirksklasse 1

| | |
|---|---|
| TTC Schiltach : TTC Nussbach | 8:8 |
| TTC Schiltach : TG Schwenningen III | 9:7 |

Mehr Spannung geht nicht.

Der TTC Schiltach zeigte am Samstagabend und am Sonntagvormittag Tischtennis vom Feinsten und gewann gegen den Tabellenführer aus Nussbach am Samstag einen Punkt und bezwang am Sonntag die TG Schwenningen III mit 9:7
In beiden Spielen war ein unbändiger Kampf- und Einsatzwillen der kompletten Mannschaft vorhanden. Beide Matches gingen jeweils über die gesamte Distanz von 16 Spielen.
Am Samstag war der Tabellenführer aus Nussbach zu Gast und nach knapp vier Stunden trennte man sich nach dem Schlussdoppel mit 8:8, nachdem Schiltach nach der Hälfte der Spiele mit 3:6 hinten lag.

Am Sonntagvormittag dann gegen die TG Schwenningen ein ähnliches Bild. Nach fünf Spielen lag der Gast mit 4:1 in Führung. Über 4:4, 5:5, 6:6 und 7:7 punktete man gegenseitig. Elias Mosmann überzeugte mit guter Kondition und gewann nach 0:2 Satzrückstand die nächsten beiden Sätze und schloss mit 11:8 im fünften Satz zum 8:7 für Schiltach ab. Im Schlussdoppel schmetterten sich Heiko Titze und Patrick Ermisch nach vier Sätzen zum 2:2. Den fünften Satz konnten sie nach brillanten Ballwechseln mit 11:8 zum umjubelten 9:7 Sieg für den TTC Schiltach gewinnen.

Am Samstag spielten Heiko Titze 1:1, Patrick Ermisch 1:1, Bernd Merz 0:2, Simon Harter 1:1, Karl Faisst 2:0, Martin Kernberger 1:1 und die Doppel Titze/Ermisch 1:1, Merz/Faisst 0:1, Harter/Kernberger 1:0.

Die Bilanzen am Sonntag: Heiko Titze 1:1, Patrick Ermisch 1:1, Bernd Merz 1:1, Simon Harter 2:0, Karl Faisst 1:1, Elias Mosmann 1:1 und das Doppel Titze/Ermisch 2:0. Die beiden anderen Doppel gingen verloren.

Am 28.11. muss der TTC Schiltach beim TV St.Georgen antreten.

TURNVEREIN e.V. 1900 SCHILTACH

www.tvschiltach.de

**Kindertanzen**
Immer am Donnerstag von 17.00 bis 18:00 Uhr findet das Kindertanzen in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen.

**Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking**
Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.
Info unter Tel. 01704446257

**TV Lauftreff**
Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter - um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0151 68565157 (abends)/ auch per Whatsapp.
Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

**Kursangebote TV**
Montag:
Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr
Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr
Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag:
Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)
9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

SOZIALVERBAND VdK

## VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

**Unsichtbare Behinderungen: Die Sonnenblume als Symbol**

Die Sonnenblume steht mit ihrer leuchtend gelben Farbe für Lebensfreude, Optimismus und gute Laune. Für Menschen mit einer unsichtbaren Behinderung bedeutet sie jedoch noch viel mehr: Sie macht das Unsichtbare sichtbar. „Hidden Disabilities Sunflower“ startete vor zehn Jahren als Konzept in Großbritannien – mit einer Sonnenblume als Hilfsmittel für Menschen mit einer unsichtbaren Behinderung. Mit dieser können sie in der Öffentlichkeit zeigen, wenn sie zusätzliche Unterstützung, mehr Verständnis oder einfach nur etwas mehr Zeit in Geschäften, am Arbeitsplatz, in Verkehrsmitteln oder im öffentlichen Raum benötigen. Nun kommt die Initiative, die weltweit bereits in vielen Ländern etabliert ist, endlich auch in Deutschland an.
Pünktlich am Flughafen – und doch absolut im Reisestress. Überall sind Menschen, unbekannte Gerüche und viele neue Eindrücke. Alles muss schnell gehen: Jacke ausziehen, Gürtel ablegen und die elektronischen Geräte in die dafür vorgesehenen Behälter packen. Eine Situation, die bereits für Menschen ohne Behinderung eine Herausforderung sein kann. Für Menschen mit Autismus, einer Angststörung oder ADHS gilt dies oft nur umso mehr. Doch sieht man ihnen ihre Diagnose nicht an. Sie haben kein Hilfsmittel, das auf den ersten Blick zeigt: „Ich habe eine nicht sichtbare Behinderung!“ Oder doch? In England kennt es so gut wie jeder: das Sunflower-Schlüsselband. Mit diesem können Menschen ihre nicht sichtbaren Behinderungen sichtbar machen. Das Sunflower-Motiv gibt es auch als Armband oder Pin zum Anstecken. Entscheidend ist nur, dass es erkennbar ist. Alle Hintergründe zur Initiative, den Sunflower-Shop sowie einen Überblick der beteiligten Unternehmen und Länder gibt es auf der Homepage von Hidden Disabilities Sunflower: https://hdsunflower.com/

## Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



# Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html abrufbar.

## Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie rund um die Uhr unter der Tel. 116117 (der Anruf ist kostenlos) oder online über das „Patienten-Navi" unter www.116117.de.

**docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117**
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16- 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr und für den kinderärztlichen Bereitschaftsdienst Montag bis Freitag von 19–22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertage von 9-21 Uhr jeweils in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenau Klinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Lahr, Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klostenstr. 19. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 9-19 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

## Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

### Gottlob-Freithaler-Haus
Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

### Tagespflege OASE
Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

### Ambulanter Dienst
Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

### Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)
Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

### Nachbarschaftshilfe
ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

### Alltagsbegleiter/Innen
Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

### Hospizdienst
Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

**Kontakt:** Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

## Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

## Familienpflege/Dorfhilfe Schenkenzell-Schiltach

Bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, Risikoschwangerschaft etc. kümmert sich die Familienpflege/Dorfhilfe um eine gute Versorgung der Kinder im eigenen Zuhause und gleichzeitig auch um die Aufgaben im Haushalt.
Einsatzleiterin für Schenkenzell und Schiltach: Susanne Ferber 07832-9741792
www.familienwerk-soelden.de

## Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

## Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

## Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

## Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

## Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks[3], Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

# Amtlicher Teil

## Veröffentlichung von Jubiläumsdaten

Die Stadtverwaltung Schiltach beabsichtigt auch im kommenden Jahr aufgrund des Melderegisters im Amtlichen Nachrichtenblatt, Schwarzwälder Bote und Offenburger Tageblatt, Namen sowie Datum und Art des Jubiläums von Altersjubilaren (70., 75., 80., 85., 90., 95. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag) und Ehejubiläen (Goldene Hochzeit und spätere Ehe-jubiläen) zu veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Die Mitbürger ab dem Jahr 1956, die von diesem Recht für 2026 Gebrauch machen wollen, werden gebeten, dies im Rathaus, Bürger-Info, Telefon 58-0 oder 58-18, bis spätestens 19. Dezember 2025 mitzuteilen.

Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

TREFFPUNKT

Bürgerbegegnungsstätte Treffpunkt
Ansprechpartnerin: Ulrike Stein
Bachstr. 36
77761 Schiltach
16.11.2026

**Begegnungsstätte “Treffpunkt“**

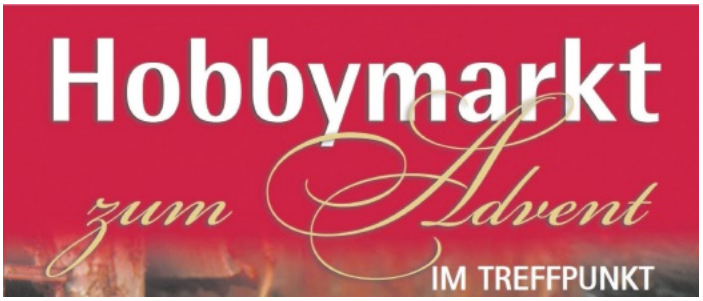
**Termine und Veranstaltungen**

**Freitag, 20. November**

**Gesellige Auszeit im Café im Treffpunkt**
Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtlichenteam lädt herzlich zur geselligen Auszeit in die schön dekorierten Treffpunkträume ein.
**Die Bilderausstellung „Klangfarbe“ von Isabella Kania aus Deisslingen** ist heut von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

**Bücherei im Treffpunkt**
Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane (auch Historische), Krimis, Thriller, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

**Sonntag, 22. November**




**Es glitzert, leuchtet und duftet im und um den Schiltacher Treffpunkt**



Wenn es im und um den Treffpunkt glitzert, leuchtet und nach Glühwein und Waffeln duftet, dann ist wieder Hobbymarkt zum Advent.
An über zwanzig Verkaufsständen bieten Hobbykünstlerinnen und -künstler ihre Werke zum Verkauf an. Advents- und Türkränze, Dekoration aus Wolle, Holz, Filz und Stoff, kleine Geschenke und Nettigkeiten, Schmuck – und Perlenarbeiten, Mützen/Schals/Socken für die kalte Zeit, Natur – und Kräuterprodukte und noch vieles mehr findet sich auf den Tischen. Die Verkaufsstände befinden sich im Keller und Erdgeschoss des Treffpunkts und draußen vor dem Gebäude. Dort werden an Marktständen unter anderem Glühwein, Waffeln und viele Lichter eine vorweihnachtliche Atmosphäre zum Verweilen schaffen. Mit Mittagstisch und Kuchenbuffet werden die Gäste auch kulinarisch bestens versorgt werden. Der Hobbymarkt zum Advent findet am Sonntag, 22. November von 11 – 17 Uhr im und vor dem Treffpunkt Schiltach in der Bachstraße 36 statt. Der Erlös kommt der ehrenamtlichen Arbeit der Begegnungsstätte Treffpunkt zugute.

**Mittwoch, 25. November**
Der Treffpunkt bleibt heute (jeden letzten Mittwoch im Monat) zur Bewirtung geschlossen.

KOSTENLOSE GESTALTUNG
Ihrer Anzeigen inklusive
Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!
reiff anb.

## Bilderbuchkino im TREFFPUNKT

**Nikolausfeier beim Bilderbuchkino**



Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen plus Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 25. November von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet. Weil bald Advent und auch Nikolaus ist, hat sich das Team etwas Besonderes ausgedacht. Im ersten Teil lesen sie das Buch «Luftpost für den Weihnachtsmann» von Brigitte Weninger und Anne Möller vor. Beim Bilderbuchkino werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, so dass alle Kinder den besten Blick darauf haben.
Nach dem Bilderbuchkino findet eine kleine Nikolausfeier mit Punsch, Leckereien, Liedern und sogar einem Nikolausbesuch statt.
Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen viele schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!
Im Dezember gibt es kein Bilderbuchkino, das nächste findet am Mittwoch, 27. Januar statt.

**VORSCHAU:**

-

## Café KAPUTT
*der Reparaturtreff*

**„Über-die-Schulter-schauen" ist ausdrücklich erlaubt**
In der Treffpunkt – Stube stehen Kaffee und Kuchen bereit, während im Mehrzweckraum und in der Werkstatt repariert wird. Beim „Café Kaputt" steht der ganze Treffpunkt offen, dort finden Gäste mit defekten Alltagsgegenständen oder kaputter Kleidung Hilfe. Ob Kaffeeautomaten, Textiles, Spielzeug, Fahrräder oder Haushaltsgeräte – ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Dabei dürfen die Gäste sehr gerne zuschauen und mitreparieren. Immer mit dem Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe, Müllvermeidung und Ressourcen sparen. Bei der Besorgung von Ersatzteilen ist das Team behilflich, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden.
Das nächste „Café Kaputt" findet am Freitag, 27. November statt. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr (Annahmeschluss ist um 17 Uhr) steht der Treffpunkt offen für (Kaffee-)Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen. Im Dezember fällt der Reparaturtreff aus, somit ist dies das letzte Café Kaputt für das Jahr 2026.

## kleinKUNST im TREFFPUNKT

**HAPPY KONFETTI - Das Jubelprogramm**
Regie: Jo van Nelsen




Die Kabarettistin und Comedienne Tina Häussermann feuert zu ihrem 25-jährigen Bühnenjubiläum einen Abend voller Sahnehäubchen und Krönungen auf die Bretter, die ihr so viel bedeuten. Blitzgescheit und albern, bierernst und saukomisch, mit Karamba und Karacho! In einer Welt, die sich zunehmend anders dreht als gedacht, bewahrt Tina Häussermann die Übersicht.Mit nahezu unzerstörbarer Resilienz, Komik und Empathie zeigt sie, dass das kleine Glück schon der Moment sein kann, in dem die Kinder in ihren Zimmern selbst in die alte Pizza auf dem Boden treten. Sie zeigt, dass man sich im Notfall immer mit Lachyoga und therapeutischem Fußmattenausklopfen retten kann oder auch mal mit ChatGPT. Allerdings hilft Künstliche Intelligenz nicht gegen natürliche Intoleranz, das muss man wissen.Nur Konfetti - Konfetti hilft immer! Daher weiß Tina Häussermann ganz genau, warum Klimawandel und Klimakterium nicht nur die ersten zwei Silben gemeinsam haben und warum man auf der Suche nach dem großen Glück statt Konfetti lieber gleich den ganzen Locher schmeißt. So viel ist sicher: es wird ein Fest! Gemeinsam mit ihrem Publikum jubelt, plaudert und singt sich die Trägerin des Deutschen Kabarettpreises und des Baden-Württembergischen Kleinkunstpreises durch einen ekstatischen Abend.
Kabarettistin Tina Häussermann präsentiert ihr Musik – und Wortfeuerwerk am Samstag, 28. November in der Begegnungsstätte Treffpunkt. Beginn ist um 19.30 Uhr, Saalöffnung um 19 Uhr, der Eintritt beträgt 18 €.

SCHILTACH Vhs SCHENKENZELL

**Volkshochschule**

# Bitte den letzten Abschnitt in einen Rahmen

Veröffentlichungen der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell für das Amtliche Nachrichtenblatt Ausgabe 19.11.26 (KW 47)

**Vortrag: Treffpunkt Geschichte – die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn**
Die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn bilden seit Jahrhunderten das Rückgrat der Orte und prägen bis heute Landschaft, Siedlungsstruktur und regionale Identität. Der Vortrag von Michael Kolinski beleuchtet die Entstehung der Höfe sowie die Herkunft und Entwicklung ihrer Namen im Laufe der Jahrhunderte. Anhand konkreter Beispiele werden historische Zusammenhänge und Phänomene wie die "ewige Erbleihe" oder der "kindliche Anschlag" nachvollziehbar gemacht. Nebenbei wird der Zuhörer auch manch bekanntem Familien- oder Flurnamen und seinen Ursprüngen begegnen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Historischen Verein für Mittelbaden – Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e. V. statt.
Am Freitag, 20. November um 19.30 Uhr in der Linde, Vortal 88 in Schenkenzell.
Keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 4,- €.

Entdecke deine innere Kraft
Immer wieder bewältigen Menschen immense Schicksalsschläge und manche entdecken darin sogar Chancen und entwickeln sich daraus. Erkennen Sie, mit welchen Einstellungen diese Menschen unterwegs sind. Wie sie denken und woraus sie ihre Kraft ziehen. Lernen Sie Ihre inneren Blockaden und Ängste zu erkennen und aufzulösen. Ändern Sie Ihre Glaubenssätze und gewinnen dadurch mehr Lebensqualität. Entdecken Sie den Zusammenhang zwischen Körper und Geist und entwickeln Sie dadurch zusätzliche Lebensfreude. Steuern Sie aktiv Ihre Gedanken und gestalten so positive Gefühle und werden Sie durch eine sinnvolle Kommunikation mit sich selbst Ihr eigener Therapeut. Ergänzend runden Entspannungsübungen die Fähigkeit, sich selbst in gute Zustände zu versetzen, das Programm ab. Bitte Getränk mitbringen. Kursleiter ist Joachim Huber.
Am Samstag, 28. November von 13.30 – 17.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 1+3 im Dachgeschoss in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 21. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 21. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 17,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de

# Kirchliche Nachrichten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SCHILTACH-SCHENKENZELL

## Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: schiltach@kbz.ekiba.de
Internet: www.ekisch.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr und Do. 16 - 19 Uhr

**Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:**
Pfarrer Markus Luy, Wolfach-Kirnbach, Tel. 07834/6922, markus.luy@kbz.ekiba.de

**Donnerstag, 19.11.2026**
17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

**Freitag, 20.11.2026**
19.15 Uhr Jugendkreis JENGA/Gemeindezentrum Wolfach

**Sonntag, 22.11.2026 – Ewigkeitssonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit namentlichem Gedenken, der im Kirchenjahr Verstorbenen; mit Prädikant Gerhard Bühler und dem Posaunenchor; Live-Übertragung; gleichzeitig Kinder- und Minigottesdienst; Bezirkskollekte für Tagesstätten des Diakonischen Werkes in Hausach, Kehl, Lahr und Offenburg
15.00 Uhr „Open House“ – der Gemeindetreff/Martin-Luther-Haus

**Dienstag, 24.11.2026**
09.30 Uhr ökumenische Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
16.00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1

**Mittwoch, 25.11.2026**
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus

**Vorschau:**
**Donnerstag, 26.11.2026 bis Samstag, 28.11.2026**
8-18 Uhr Kleidersammlung für Bethel/Gerbergasse 3

**Sonntag, 29.11.2026 – 1. Advent**
10.00 Uhr Festgottesdienst in Schiltach mit Einweihung der neuen Prinzipalien; mit Prälatin i. R. Dagmar Zobel; Live-Übertragung; Eröffnung der Kiew-Päckchen-Aktion; Kollekte für „Brot für die Welt“; gleichzeitig Kindergottesdienst; anschließend Kirchencafé
17.00 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Familie Ehrhardt/Bickenmäuerle 21
18.00 Uhr Konzert „Ave Maria“; Kammerchor Kinzigtal/Evangelische Stadtkirche

**Weihnachtspäckchen-Aktion 2026 – Der Karton mit Herz – am 1. Advent!**
Seit über 30 Jahren transportiert S'Einlädele aus Freiburg gemeinsam mit zahlreichen Unterstützern, zu denen auch wir als Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell seit über 20 Jahren gehören, Liebe und Hoffnung in die Ukraine. Durch den Krieg haben Armut und Not in der Ukraine weiter zugenommen. Es gibt wenig Arbeit und noch weniger Perspektive. Den Menschen fehlt es an allen Ecken und Enden – nur logisch, dass da kein Geld für Weihnachtsgeschenke übrigbleibt.
Wir wollen mit Ihrer Unterstützung zu Weihnachten einen kleinen, bunten Funken in den Kriegsalltag der Ukrainerinnen und Ukrainer schicken. Herzlichen Dank, wenn Sie sich an unserer Weihnachtspäckchenaktion beteiligen und dadurch den Menschen Hoffnung und Freude schenken.
Die Abgabe ist am 1. Advent, Sonntag, 29. November um 10 Uhr im Gottesdienst in Schiltach möglich. Bis Donnerstag, 03. Dezember können die Päckchen auch im Evangelischen Kindergarten Zachäus von 8-16 Uhr oder im Evangelischen Pfarramt, Hauptstraße 14 in Schiltach (Di und Mi 9-12 Uhr, Do 16-19 Uhr) abgegeben werden. Denken Sie bitte an die Transportkostenbeihilfe von 4 Euro pro Päckchen. Packhinweise finden Sie auf den ausliegenden Handzetteln und auf unserer Homepage www.ekisch.de.

**Kleidersammlung für Bethel vom 26.-28.11.2026**
Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Stiftung Bethel Brockensammlung mit der Kleidersammlung. Von Donnerstag, 26. November bis Samstag, 28. November können Sie Ihre guterhaltene Oberbekleidung, Schuhe und Federbetten und -kissen in der Gerbergasse 3, vor der Garage von Familie Wolber anliefern. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Wolber für die Bereitstellung des Ablageraums. Die zentrale Lage hatte sich sehr gut bewährt.
**Bitte legen Sie nur an den genannten Tagen die Säcke ab!**
Der Umwelt zuliebe bittet die Bethel-Stiftung darum, eigene Plastiktüten für das Verpacken der Kleidung zu verwenden. Die üblichen Plastiksäcke liegen bei Bedarf ab Anfang November beim Pfarramt, im Kindergarten und in den Evangelischen Kirchen in
Schiltach und Schenkenzell aus.

**Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats am Dienstag, 10. November 2026**
Für diese Sitzung stand ein Bericht aus der Ortenausynode v. 06.11.26 in OG auf der Tagesordnung, der leider nicht stattfinden konnte, aber nachgeholt wird. Ralf Dirker vertritt unsere Kirchengemeinde in der Synode und hat als Mitglied des Präsidiums einen beratenden Sitz im Ortenaukirchenrat (vergleichbar mit dem Kirchengemeinderat auf Bezirksebene und daher durchaus relevant).
Nachdem in der Oktober-Sitzung leitende Mitarbeiter aus der Jugendarbeit und der Vorsitzende des CVJM eingeladen waren, beschließt der KGR, dass dieser Austausch mindestens einmal jährlich im Oktober fortgesetzt werden soll. Bei Bedarf gerne auch öfter.
Der Gottesdienst am 1. Advent zur Einweihung der neuen Prinzipalien („Möbelstücke" im Altarraum) kann leider nicht wie geplant mit Prälat Witzenbacher gefeiert werden. Seine Vertretung macht jedoch Frau Prälatin i. R. Dagmar Zobel.
Der Silvesterzug, der dieses Jahr zum ersten Mal um 17 Uhr mit dem Blasen des Posaunenchors auf dem Marktplatz beginnt, wird von Pfarrer i. R. Hans-Michael Uhl aus Hausach begleitet.
Die Live-Übertragung der Gottesdienste wird manchmal durch technische Probleme behindert. Der KGR ist darüber informiert, fragt nach und unterstützt das Übertragungsteam nach besten Möglichkeiten.
Für die Verbesserung des Zugangs zum Chorraum in unserer Stadtkirche durch eine Rampe sind die Angebote eingegangen. Durch den begleitenden Architekten werden diese nun vergleichbar aufbereitet und eine Vergabe-Empfehlung ausgesprochen. Die Umsetzung könnte bestenfalls bereits im Zeitraum Januar bis März 2027 erfolgen, wenn unsere Gottesdienste im Martin-Luther-Haus stattfinden.
Im Rahmen einer Verkehrsschau des Landratsamts wurden die Parkplätze vor der Kirche begutachtet. Dabei wurde festgestellt, dass die vorhandene Neigung der Hohensteinstraße zu stark ist, sodass die Stellplätze nicht als Behindertenparkplätze ausgewiesen werden können. Die nächste Gelegenheit für einen solchen Umbau besteht evtl. bei der Neugestaltung des Vorstädtle nach der Tunnelsanierung.
Die Reparatur der Turmuhr steht leider noch immer aus. Die Bemühungen des Monteurs waren vergeblich und so warten wir aktuell auf ein Angebot für eine größere Reparatur.
Die Spendenmöglichkeit für unsere Kirchengemeinde soll durch Online-Spende und Hinweise nach der Live-Übertragung verbessert werden.
An dieser Stelle vielen Dank an alle, die unsere Kirchengemeinde finanziell unterstützen, sei es durch allgemeine oder zweckgebundene Spenden. Das Geld wird immer nach bestem Wissen und nach Ihrem Wunsch eingesetzt. Bitte bleiben Sie uns treu und gewogen.

Herzliche Einladung in die Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag und im Advent. Besonders zur Einweihung der Prinzipalien am 1. Advent, Sonntag, 29.11.2026 um 10 Uhr und zum Silvesterzug ab 17 Uhr auf dem Marktplatz.

Ihre Ursula Buzzi, Vors. des Kirchengemeinderats Schiltach-Schenkenzell






"

**Lebendiger Adventskalender" – eine Aktion des Fördervereins der Kirchengemeinde**

Wir sagen euch an den lieben Advent ... Advent, Advent, die Zeit, sie rennt.
Weihnachten kommt immer so überraschend, und damit auch die vorweihnachtliche Hektik.
Viele Termine, so viel noch zu erledigen und dazu noch jede Menge Weihnachtsfeiern.
Wer der vorweihnachtlichen Hektik für eine kurze Zeit entkommen will, ist herzlich eingeladen zu unseren Adventstreffen an den Adventssonntagen hier in Schiltach:

**1. Advent, 29.11.2026:**
**bei Familie Ehrhardt, Bickenmäuerle 21**
**2. Advent, 06.12.2026:**
**bei Familie Fehrenbacher, Bachstraße 34**
**3. Advent, 13.12.2026: bei Familie Götz, Gerbergasse 5**
**4. Advent, 20.12.2026: bei der Waldkrippe am Haldenweg**
**Jeweils im Außenbereich.**

Von 17.00 bis 18.00 Uhr wollen wir uns mit Geschichten — mal besinnlich, mal lustig, Gedichten und Lieder in den Zauber der Adventszeit entführen lassen. Gemeinschaft leben in unserer Gemeinde — das liegt uns am Herzen. Bei heißen Getränken und weihnachtlichen Leckereien können und dürfen wir diese Gemeinschaft miteinander erleben.

**Wer diese schöne Tradition vielleicht aus einer anderen Gemeinde kennt und sie auch in Schiltach leben möchte, ist herzlich eingeladen, die Aktion des Fördervereins zu unterstützen. Kommen Sie gerne auf die Vorsitzende des Fördervereins Marianne Ehrhardt – Tel. 2889 zu und bringen Sie Ihre Ideen ein.**

**Wir freuen uns über neue Gastgeber und über viele Gäste beim „Lebendigen Adventskalender".**

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

*Gemeinsam Christus bekennen*

**Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20**

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

**Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Sonntag, 22. November 2026**
**9.30 Uhr Gottesdienst** mit Richard Haas
**Amos tritt für das Volk ein** (Amos 7,1-9)

**Mittwoch, 25. November 2026**
**17.30 Uhr Gebetszeit**

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KINZIGTAL
Seelsorgeraum Wolfach

**Katholische Kirchengemeinde Kinzigtal**

**Gottesdienste vom 21.11. bis 29.11.2026**

**Sa, 21.11.2026 Unsere Liebe Frau in Jerusalem**

| | | |
|---|---|---|
| 10:00 | Kirche St. Laurentius Wolfach | **Hl. Messe** Feierlicher Gottesdienst mit Spendung des Firmsakramentes |
| 15:30 | Kirche St. Laurentius Wolfach | **Tauffeier** Tarje Mats Mahlendorf |
| 16:45 | Kirche St. Laurentius Wolfach | **Beichtgelegenheit** Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr |
| 18:30 | Kirche St. Cyriak Schapbach | **Hl. Messe** am Vorabend zum Hochfest, zur Cäcilienfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor, anlässlich dem Namenstag seiner Schutzpatronin |

**So, 22.11.2026 + LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGSSONNTAG**

| | | |
|---|---|---|
| 08:30 | Kirche St. Marien Oberwolfach-Walke | **Hl. Messe** zum Hochfest an Christkönig |
| 08:30 | Wallfahrtskirche St. Roman | **Hl. Messe** zum Hochfest an Christkönig |
| 10:30 | Kirche St. Laurentius Wolfach | **Hl. Messe** zum Hochfest an Christkönig |
| 10:30 | Kirche St. Ulrich Schenkenzell | **Hl. Messe** zum Hochfest an Christkönig und zum Namenstag der Hl. Cäcilia, mitgestaltet vom Kirchenchor |
| 15:00 | Kirche St. Johannes B. Schiltach | **Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet** |
| 17:00 | Wallfahrtskirche St. Roman | **Rosenkranz** |

18:00 Kirche St. Johannes B. Schiltach **Holy Presence Gottesdienst** Ein etwas anderer Gottesdienst in besonderer Atmosphäre.

**Mo, 23.11.2026 Montag der 34. Woche im Jahreskreis**

16:00 Kapelle St. Jakob Wolfach **Hl. Messe**

**Di, 24.11.2026 Heiliger Andreas Dung–Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam**

18:30 Kirche St. Johannes B. Schiltach **Hl. Messe** (für die Lebenden u. im Ged. an die Verst. der Fam. Konrad Walter)

**Mi, 25.11.2026 Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis**

18:30 Kirche St. Cyriak Schapbach **Hl. Messe** im Anschluss eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr

18:30 Klosterkirche Allerheiligen Wittichen **Hl. Messe** Wallfahrtsamt zu Ehren der seligen Luitgard, vorher Rosenkranz

**Do, 26.11.2026 Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese**

18:30 Kirche St. Marien Oberwolfach-Wal-ke **Hl. Messe** vorher Rosenkranz

18:30 Kirche St. Ulrich Schenkenzell **Hl. Messe**

**Fr, 27.11.2026 Freitag der 34. Woche im Jahreskreis**

08:45 Wallfahrtskirche Mater Dolorosa Bad Rippoldsau **Hl. Messe** Wallfahrtsamt, vorher Rosenkranz

18:30 Kirche St. Laurentius Wolfach **Hl. Messe** im Anschluss eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr

**Sa, 28.11.2026 Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**

10:00 Evang. Gemeindehaus Wolfach **Ökumenischer Gottesdienst** Familiengottesdienst als Kirche Kunterbunt

15:30 Wallfahrtskirche Mater Dolorosa Bad Rippoldsau **Taufeier** Mila König

16:45 Kirche St. Laurentius Wolfach **Beichtgelegenheit** Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr

18:30 Klosterkirche Allerheiligen Wittichen **Hl. Messe** am Vorabend (im Ged. an Philipp u. Crescentia Mäntele u. verst. Angeh.)

**So, 29.11.2026 + ERSTER ADVENTSSONNTAG**

08:30 Wallfahrtskirche Mater Dolorosa Bad Rippoldsau **Hl. Messe**

08:30 Kirche St. Bartholomäus Ober-wolfach **Hl. Messe** Gottesdienst zum Kolpinggedenktag

10:30 Kirche St. Laurentius Wolfach **Hl. Messe**

10:30 Kirche St. Johannes B. Schiltach **Hl. Messe** als Familiengottesdienst, mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (im Ged. an Hedwig Mantel u. verst. Angeh.)

15:00 Klosterkirche Allerheiligen Wittichen **Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet**

17:00 Wallfahrtskirche St. Roman **Rosenkranz**

**Termine und Hinweise:**

**Schiltach St. Johannes B.:**
Dienstag, 24.11.2026
9:30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Sonja Bühler, Tel. 0151-70812460




**Schenkenzell St. Ulrich:**
Montag, 23.11.2026
9:30 Uhr Krabbelgruppe – Kontakt: Tina Armbruster, Tel. 0176-44551572
Mittwoch, 25.11.2026
9:30 Uhr Seniorengymnastik in der Turnhalle

**Aus dem Seelsorgeraum Wolfach**

**Kirche Kunterbunt:** Am Samstag, 28.11.2026 findet um 10:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus Wolfach statt. Von 10:00-13:00 Uhr erwartet die Familien ein kunterbuntes Angebot.
**„Treffen für Trauernde“** am Samstag, 28.11. um 14 Uhr im Gemeindezentrum St. Laurentius Wolfach: An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen, Gedanken auszutauschen, zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken, Impulse zu erhalten, Mut und Kraft zu schöpfen, Fragen zu stellen oder auch einfach nur dabei zu sein.

**Aus der Kirchengemeinde Kinzigtal**

**Lobpreisabend:** Am Mittwoch, 25.11.2026 um 19:00 Uhr, Kirche St. Arbogast in Haslach. Gemeinsam mit anderen Lobpreislieder zu singen, Gott zu danken und ihn zu bitten, lässt uns als Christen echte Gemeinschaft erleben. Ein Impuls, eucharistische Anbetung und Zeiten der Stille machen die Nähe Gottes spürbar und helfen, sich für die Gegenwart Gottes zu öffnen und ihm zu begegnen. Es besteht die Möglichkeit, in persönlichen Anliegen eine Kerze anzuzünden, für sich beten zu lassen, oder das Sakrament der Versöhnung zu empfangen. Herzliche Einladung an alle Interessierten, sich an diesem Abend eine gute Stunde Zeit mit Gott zu schenken.
Pfarrer Michael Lienhard und das Lobpreisteam

**Weltkirche, Caritatives und Soziales**

**youngcaritas sammelt wieder „Weihnachtsbriefe gegen Einsamkeit“:** Gerade in der Adventszeit, wenn viele Gedanken um Familie und Gemeinschaft kreisen, tut es gut zu wissen: Da denkt jemand an mich. Mit der Aktion „Briefe gegen Einsamkeit“ möchte die youngcaritas-Gruppe der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau älteren Menschen genau dieses Gefühl auch in diesem Jahr schenken. Interessierte können, alleine oder mit Familie und Freunden, einen Brief an einen unbekannten Menschen schreiben. Ob darin der Alltag beschrieben wird, der Verfasser über sich selbst etwas erzählt, ein Rätsel stellt, etwas malt oder ein Gedicht verfasst, bleibt jedem selbst überlassen. Der Brief sollte nur geschlechterneutral formuliert sein. Zudem sollte Name und Adresse der Verfasser auf dem Brief vermerkt sein, falls dieser eine Antwort erhalten möchte. Die so entstandene Weihnachtspost kann an das Caritas-Diakonie-Centrum Tuttlingen, Briefe gegen Einsamkeit, Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen, geschickt oder dort eingeworfen werden. Einsendeschluss ist Freitag, der 4. Dezember 2026. Anschließend wird die Post von Ehrenamtlichen der youngcaritas in Pflege- und Betreuungseinrichtungen in der Region verteilt. Bei Fragen kann gerne kontaktiert werden: rick.s@caritas-dicvrs.de oder +49 (0) 173 66 56 487.

**Das Pfarrbüro bleibt am Donnerstag, 19. November 2026 nachmittags geschlossen!**

**Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:**
do: 09:00 – 11:30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie einen unserer Priester unter der Nummer
**01515-6193078**

# Sonstiges

Landkreis Rottweil

**Online-Vorträge für Eltern mit Kleinkindern, kostenfrei:**
Finanziert über die Landesinitiative BEKI (bewusste Kinderernährung)

**"Rund um den Babybrei,**
Montag, **7. Dez. 2026** von 9.30-11.00 Uhr
Ab **ca. dem 5. Monat des Babys** kann die Breikost eingeführt werden, Schritte zur Einführung der B(r)eikost, Empfehlungen zur B(r)eikost und Kriterien zur Beurteilung industrieller Babynahrung sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Allergien.

**Vom Babybrei zum Familientisch,**
Dienstag, **8. Dez. 2026** von 9.30-11.00 Uhr
Zwischen dem **10. und 14. Monat** kann ihr Kind am Familienessen teilnehmen – vorausgesetzt es wird kindgerecht zubereitet. Es soll ein Essensrhythmus entstehen. Spezielle „Kinderlebensmittel“ sind überflüssig.

**Anmeldung bis 2. Dez. 2026**
**unter: annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de**

**98. Vortragstagung des Landwirtschaftlichen Versuchsrings Balingen-Rottweil:**
Die Versuchsringtagung findet am Freitag, den 04.12.2026 um 09:30 Uhr – 13:00 Uhr als Hybridveranstaltung statt.
Die Veranstaltung wird in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Balingen, Hirschberg-Str. 29, 72336 Balingen und online als Web-Meeting durchgeführt.
Die Veranstaltung ist als 2-stündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.
Eine Anmeldung über die Homepage des Landwirtschaftsamtes Rottweil ist aufgrund der begrenzten Plätze und zur Versendung des Zugangslinks erforderlich: www.terminland.de/landkreis-rottweil

# Aus der Schule

## Schulfrucht-Aktion in der Grundschule

Seit dem Schuljahr 2024/25 bekommen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schiltach/ Schenkenzell jede Woche Obst als Ergänzung zu ihrem täglichen Vesper angeboten und dürfen sich dank der großzügigen Spende hiesiger Unternehmen über eine gesunde und leckere Abwechslung im Schulalltag freuen. Die Sponsoren leisten damit einen wertvollen Beitrag zu einer gesunden Ernährung und schenken den Kindern viele, kleine Genussmomente.
Das gesamte Schulteam möchte sich von Herzen bei folgenden Unternehmen für ihre großzügige Unterstützung bedanken. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dieser Aktion treu bleiben.

- BEKK Safety & Security
- Friseursalon Tamara Berberich
- Gasthaus Heuwiese

- Gasthaus „Zum Alten Fritz“
- Harter Elektrotechnik
- Hotel Restaurant Waldblick
- Ingenieurbüro Müller& Günther
- Joos Textilpflege
- Jürgen Kopf LVM Versicherung
- Kunststofftechnik Buzzi GmbH
- Malerbetrieb Markus Roth
- Malerbetrieb Peter Lachenmaier
- Optik Nagler
- Physiotherapie-Praxis Zach
- Rombach Reisen
- Sägewerk Klaus Bühler
- Schreinerei Georg Gebele
- STW Kautzmann GmbH
- Zahnarztpraxis Müller
-

Ein besonderer Dank geht auch an den Raiffeisenmarkt Schiltach, der uns wöchentlich mit den Obstspenden beliefert und an die Mitarbeiterinnen unserer Ganztagsbetreuung, die die Früchte für die Kinder liebevoll in mundgerechte Stücke schneiden.

*Ihr Team der Grundschule Schiltach/Schenkenzell*




## Mit Herz und Verstand zum Abitur

*Berufliche Schulen Schramberg informieren am 23. November über das Gymnasium mit Profil Gesundheit*

Was passiert im Körper, wenn wir krank werden? Wie lernen Menschen, und was hält sie gesund? Wer sich für solche Fragen interessiert, findet am Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium mit dem Profil Gesundheit (SGGG) der Beruflichen Schulen Schramberg einen passenden Weg zum Abitur. Die Schule lädt am Montag, 23. November 2026, um 18 Uhr zu einem Informationsabend in Raum A023 im A-Gebäude ein.

Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler, die die mittlere Reife erwerben sowie ihre Eltern. Das Abitur am SGGG berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an Universitäten und Hochschulen in ganz Deutschland.

Schwerpunkte sind Gesundheit und Biologie. Dazu kommen Inhalte aus Psychologie, Pädagogik, Soziologie und Ethik sowie eine breite Allgemeinbildung. Das SGGG ist damit eine gute Grundlage für ein Studium etwa in Medizin, Pflege- und Gesundheitswissenschaften, Psychologie, Sozialer Arbeit oder Lehramt. Es bereitet ebenso auf eine Ausbildung in den Gesundheits- und Sozialberufen vor, in denen Fachkräfte dringend gesucht werden.

„Viele junge Menschen möchten später mit Menschen arbeiten und etwas Sinnvolles tun. Am SGGG verbinden sie dieses Interesse mit einem vollwertigen Abitur und halten sich alle Wege offen“, sagt Abteilungsleiter Bernhard Broghammer. Beim Infoabend erfahren die Gäste, was sie im Unterricht erwartet, welche Voraussetzungen gelten und wie die Bewerbung abläuft. Danach ist Zeit für Fragen. Die Bewerbung für die beruflichen Gymnasien läuft über das zentrale Online-Bewerbungsverfahren des Kultusministeriums. Die Frist endet am 1. März 2027.

Weitere Informationen gibt es auf www.bs-schramberg.de oder direkt bei Abteilungsleiter Bernhard Broghammer, Tel. 07422 5109-5400.

*Kontakt: Berufliche Schulen Schramberg, Wittumweg 13, 78713 Schramberg (Sulgen), Tel. 07422 5109-0, www.bs-schramberg.de*

## spirits&music – Akustik-Coverversionen

**Freitag, 20. November 2026**, im Musicafé Hausach,
Beginn 20:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach,
Eintritt: 2,50€

spirits&music – das sind Sandra Schwörer aus Hornberg und Jenny Jahnz aus Ettenheim, die mit ihren außergewöhnlich harmonischen Stimmen mit Gitarre und Cajon-Drumset den Klang ganzer Bands auf die Bühne bringen.

Sandra (Vocals, Drums, Percussion) und Jenny (Vocals, Guitar, Harp) interpretieren Songs aus verschiedenen Genren und Jahrzehnten, von Elvis über Peter Maffay bis hin zu Janis Joplin, CCR, Tracy Chapman, Roxette und aktuellen Künstlern wie P!nk und Sarah Connor.

Dabei greifen die beiden auf ihre langjährigen Erfahrungen in unterschiedlichen Bands zurück.

Sie präsentieren mit Herz und Leidenschaft mal fetzige Rocknummern, mal gefühlvolle Balladen – eine wahre Ohrenweide, weit entfernt von Lagerfeuermusik.



# Vereinsmitteilungen

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

**Treffpunkt Geschichte: „Die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn“ –**
**Vortrag morgen, Freitag, in der „Linde“ im Vortal**

Der Vortrag des Hausacher Historikers und Theologen Michael Kolinski beleuchtet die Entstehung der Höfe sowie die Herkunft und Entwicklung ihrer Namen im Laufe der Jahrhunderte. Sie bilden das Rückgrat der Orte und prägen bis heute Landschaft, Siedlungsstruktur und regionale Identität.

Beginn der Gemeinschaftsveranstaltung von Historischem Verein und Volkshochschule ist am **Freitag, den 20. November 2026 um 19.30 Uhr** im ehemaligen Gasthaus „Linde“ im Vortal. Die Gebühr beträgt 4 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Die Veranstalter laden zu diesem Vortrag freundlich ein. (rm)




**Erfolgreicher Kinostart für den Dokumentarfilm „48/49 - Revolution in Baden“: Film ist demnächst auch im Kinocenter Haslach zu sehen**
Das Volk stellte 1847 in Offenburg 13 Forderungen - preußische Standgerichte antworteten 1849 in Rastatt, Freiburg und Mannheim mit 27 Hinrichtungen. Dazwischen liegt die wohl dramatischste Epoche Badens.

Sieben Jahre lang drehte und wendete die Ortenauer Filmproduktion visiris jeden Stein im ehemaligen Großherzogtum Baden, um die Geschichte so authentisch wie möglich nachzuzeichnen.

Filmemacher Frank König: „Auf den Spuren der badischen Vergangenheit interviewten wir renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Politikerinnen und Politiker. Darunter hatten wir die Ehre, exklusiv mit Wolfgang Schäuble eines seiner letzten Interviews über den Wert der Demokratie zu führen."

Die Interviewten entwerfen gemeinsam einen klaren, fast spürbaren Eindruck der badischen Revolutionsgeschichte von 1848/49. Gedreht wurde seit 2019 an Originalschauplätzen in ganz Baden.
Spielfilmische Einschübe (Foto: visiris) durchweben den Film und konfrontieren seine Zuschauerinnen und Zuschauer mit den Schicksalen der Menschen von damals; mit ihren Hoffnungen, ihren Ängsten und dem Preis, den sie für die Freiheit bezahlten.

Wichtigster Knotenpunkt für das Projekt ist die Website **www.badische-revolution.de.** Dort finden Sie alle Informationen rund um den Film, können Ihre Kinokarten vorbestellen und sich für den Newsletter anmelden.

2026 fragen wir nach dem Wert der Freiheit. Dieser Film findet die Antwort in den Jahren 1848/49, mit einer Geschichte, die wir einst vergessen sollten.

Der Dokumentarfilm wird am **Montag, 30. November und Mittwoch, 2. Dez. 2026, jeweils um 19.15 Uhr** im Kinocenter Haslach aufgeführt. Der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell empfiehlt den Besuch dieses Filmes zu den revolutionären Ereignissen, an denen sich vor gut 175 Jahren zumindest auch Schiltacher und Lehengerichter Bürger aktiv beteiligten.



## Handball Kinzigtal

**Rückblick auf und Berichte vom letzten Wochenende**

**F-Jugend:Zweiter Spieltag bei der HSG Rottweil**
Am Sonntag, den 15.11. stand der zweite Turniertag der F-Jugend in der nagelneuen Sporthalle in Zimmern an. Mit

17 Kindern in 2 Mannschaften traten wir gegen die jeweils 2Teams der HSG Rottweil, der SG Neckartal und der SG Dunningen-Schramberg an. Wie immer galt es, sich im 4+1 Handballspiel, im Aufsetzerhandball und in zwei verschiedenen Bewegungsangeboten auszuprobieren.

Auch dieses Mal hatten wir wieder einige Kinder dabei, für die es das erste Turnier in der F-Jugend war und für ein paar dieser Kinder war es sogar das allererste Handballturnier in ihrer Handballkarriere überhaupt. Es war schön zu sehen, mit wie viel Mut sich alle den neuen Herausforderungen gestellt haben und wie gut sie sich in die beiden Mannschaften eingefügt haben. Für uns Trainer war es schön zu sehen, dass sie dabei von unseren „Großen", die bereits das zweite Jahr dabei sind, auch gut in Szene gesetzt wurden und sie wirklich gut zusammen gespielt haben!

Ein Dankeschön an dieser Stelle auch noch an Lukas Bühler, der in Zimmern die Betreuung der zweiten Mannschaft übernommen hat und an Levin, der hier als moralische Unterstützung mit auf der Bank saß. In den kommenden Wochen müssen wir im Training nun noch ein wenig das Freilaufen und Anbieten im Angriffsspiel sowie die Zuordnung in der Abwehr üben, damit wir es hier unseren Gegnern nicht zu leicht machen.
Für den HBK spielten: Leonidas, Lucas, Matteo, Ben, Samuel, Klara, Lola, Emma, Alessia, David, Jonas, Torben, Luca, Noah, Emil, Juna und Nina




**wJE-4+1 HBK – SV Allensbach**

Ausgeglichenes Duell unserer jüngsten Mädchenmannschaft in Schwenningen gegen den namhaften Verein des SV Allensbach.
Es waren für die HBK im Einsatz: Lena, Marlene, Hanna, Letizia, Melody, Sozan, Alina, Sila, Paulina, Sarah, Lea

**mJD-BK HBK – TG Schwenningen 29:30 (14:16)**

Die D-Jungs liefern dem Tabellenführer einen heißen Fight mit leider knapp besserem Ende für den Gegner... Kopf hoch: nächsten Sonntag geht es in St. Georgen auf ein Neues!
Es spielten für die HBK: Oskar Wöhrle, Ben Riekmann, Louis Lander, Jakob Hahn, Felix Lange, Max Lisiecki, Freddie Zinser, Theo Kaiser, Nils Weispfennig, Ilay Bachmann, Noah Grulich, Philian Daxkobler, Mattis Stehle

**wJC-BOL HBK – TV Spaichingen 37:13**

Einen ungefährdeten Heimsieg mit 37:13 fuhr die C-weiblich am Sonntagnachmittag ein.
Wunden lecken war angesagt nach der ersten Niederlage am vergangenen Wochenende. Mit dem TV Spaichingen kam eine noch junge Mannschaft in die Nachbarschaftshalle, die bisher noch sieglos war. Mit einer konzentrierten Leistung und aus einer stabilen Abwehr heraus war man von Beginn an oben auf und lag recht früh deutlich vorne. Dies ermöglichte dem Trainerteam, allen Spielerinnen ausreichend Spielanteile zu geben und Kräfte zu schonen. Diese werden am nächsten Wochenende beim Topspiel zu Hause gegen die SpVgg Mössingen auch benötigt um auch hier die Halle als Sieger zu verlassen.
Für die HB Kinzigtal spielten: Lina Wohriska, Nora Müller, Melina Benz, Sofie Heckhausen, Karo Hubrich, Emily Pflumm, Mia Weiß, Milena Zweigart, Julia Müller, Amelie Lehmann, Livi Schneider, Mila Hübner
Offizielle: Felix Müller, Alexander Thau

**mJC-BL HBK – HC FritBalNeu**

wurde auf Bitten des Gegners kurzfristig verschoben auf den 20.11.2026, damit der Gegner einen Mannschaft stellen kann!

**mJB-BL HBK – JSG Balingen-Weilstetten 2**
wurde leider ohne jeglichen Kontaktversuch durch die Gegner kurzfristig ohne Begründung abgesagt. Für einen solch namhaften Verein nicht gerade ein Ruhmesblatt...

**wJA-BOL HBK – VfL Nagold 34:24 (16:11)**

Mit einer souveränen Leistung nach einem spielfreien Wochenende sichern sich die Mädels der A-Jugend zwei weitere Punkte in der Bezirksoberliga und bleiben dem verlustpunktfreien Tabellenführer aus Rottweil mit 8:2 Punkten dicht auf den Fersen!
Es spielten für die HBK: Leni Scheerer und Lena-Mia Stenzel im Tor, Paula Miller (15/4), Jasmin Schmider (1), Luise Harter (1), Lea Heinzelmann (1), Carlotta Weigold (1), Lydia Benz (2), Selina Wohlgezogen, Magdalena Weigold (1), Selina Heizmann, Alicia Sczcesny (8), Milea Spörl (4/2)

Zuhause weiterhin ungeschlagen!

Die HBK erwischte einen hervorragenden Start in die Partie und konnte sich direkt mit einem 5:0-Lauf absetzen. Erst nach einer Auszeit des Gästetrainers gelang es den Gästen aus Nagold, ihren ersten Treffer zu erzielen.

In der 16. Spielminute kam der VfL Nagold noch einmal auf 8:7 heran. Doch das sollte die letzte enge Phase der Begegnung bleiben. Im Anschluss fand die HBK immer besser ins Spiel, setzte sich Tor um Tor ab und ging mit einer verdienten 16:11-Führung in die Halbzeitpause.

Auch nach dem Seitenwechsel ließ die HBK nichts anbrennen und baute den Vorsprung kontinuierlich weiter aus. In den Schlussminuten schlichen sich zwar einige technische Fehler ins Spiel der Gastgeberinnen ein, am verdienten Heimsieg änderte dies jedoch nichts mehr.
Am Ende durfte die HB Kinzigtal einen deutlichen 34:24-Erfolg feiern und bleibt damit weiterhin vor heimischem Publikum ungeschlagen!




**F-VL HBK – HSG Baar 36:33 (17:12)**

**HB Kinzigtal feiert nächsten Heimsieg in torreicher Partie**

Der HB Kinzigtal bleibt vor heimischem Publikum in der Erfolgsspur und konnte sich am Samstagabend den nächsten Heimsieg sichern. In einer torreichen Begegnung setzte sich der HBK mit 36:33 (17:12) gegen die HSG Baar durch.
Die ersten zehn Minuten des Spiels gestalteten sich ausgeglichen, beide Mannschaften zeigten sich treffsicher und es gab einen temporeichen Schlagabtausch. Nach acht Minuten stand ein ausgeglichenes 4:4 auf der Anzeigetafel. Dann konnte die HSG Baar das Momentum auf ihre Seite ziehen und mit 5:8 in Führung gehen. Jedoch lie sich der HBK davon überhaupt nicht aus der Ruhe bringen und konterte mit drei Toren in Folge. Dies zwang die HSG Baar zu einer Auszeit. Doch auch nach der Auszeit war der HBK die überlegenere Mannschaft weitere drei Tore in Folge brachte die Mannschaft in Führung zum 11:8 bis zur Halbzeit konnte man den Vorsprung auf ein 17:12 ausweiten.
Auch nach dem Seitenwechsel knüpfte der HBK zunächst an die gute Leistung an und hielt den Vorsprung. Die HSG Baar gab sich allerdings noch nicht geschlagen und kämpfte sich im Verlauf der zweiten Halbzeit wieder näher heran. Während die Gäste offensiv immer wieder erfolgreich waren, gelang es den Kinzigtälerinnen nicht immer, den eigenen Vorsprung konsequent zu verteidigen. Vor allem die Anzahl der Gegentore zeigte, dass trotz des Sieges in der Abwehr noch Verbesserungspotenzial besteht. Dennoch behielt der HB Kinzigtal in der entscheidenden Phase die nötige Ruhe und ließ sich den verdienten Heimsieg nicht mehr nehmen. Mit insgesamt 19 Treffern in der zweiten Halbzeit bewies die Mannschaft auch offensiv ihre Durchschlagskraft. Am Ende stand ein verdienter 36:33-Erfolg auf der Anzeigetafel.
Besonders erfreulich war neben den beiden Punkten die geschlossene Mannschaftsleistung.
Im Vergleich zu den vergangenen Spielen konnte der HBK die Fehlerquote im Angriff reduzieren und seine Chancen konsequenter nutzen. Mit dem erneuten Heimsieg bestätigt der HB Kinzigtal seine positive Entwicklung und kann mit Selbstvertrauen auf die kommenden Aufgaben in der Verbandsliga blicken.
Für den HBK spielten: Eva Kilguß (13), Lena Armbruster (8), Pia Weichenhein (5), Paula Miller (3), Lara Mohrlok (3), Alicia Szczesny (3), Milea Spörl (1), Svenja Kilguß, Fanny Müller, Leni Scheerer und Romy Scheerer (Tor)



**M-BOL HBK - TV Rottenburg 34:32 (17:18)**

**Heimsieg trotz durchwachsener Leistung**

Am vergangenen Samstagabend empfingen die Herren des HB Kinzigtal den TV Rottenburg. Das dieses Spiel schwerer, als der Tabellenstand vermuten lässt, werden würde war der Mannschaft bereits im Vorfeld klar. Konnten die Gäste bis dahin zwar noch keine Punkte holen, verloren jedoch einige Spiele gegen namhafte Gegner nur knapp. Anderes als in den letzten Spielen wollte man dieses Mal direkt wach und aufmerksam in die Partie starten. Doch leider kam man auch am diesem Tag nicht wirklich gut in das Spiel. Direkt zwei gute Chancen wurden nicht genutzt und der Gegner zeigt von Anfang an Biss. Zwar Stand man gut in der Abwehr und konnte im ersten Angriff den Gegner direkt zweimal blocken, doch bereits in diesem Angriff zeigte sich, was sich das ganze Spiel hindurch ziehen sollte. Jeder Abprallen an diesem Tag landete bei den Gästen. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste nach wenigen Minuten mit 2:0 in Führung gingen. Doch nach und nach kamen nun auch die Hausherren ins Spiel. Über Tempogegenstöße konnte man wieder aufschließen und nun selbst mit 2 Toren in Führung gehen (5:3). Doch bereits zu dieser Zeit hatte man zu viele Chancen liegen gelassen und so kam es, dass der TV Rottenburg weiter an sich glaubte und ihrerseits wieder mit 5:7 (13. Minute) in Führung gehen konnte. Vor allem das schnelle Spiel über den Rückraum rechts spielenden Raphael Maier bekam man zu diesem Zeitpunkt nicht in den Griff und lief nun ständig einem Rückstand von 2-3 Toren hinterher. Zum Ende der ersten Halbzeit konnte man jedoch den wichtigen Anschluss herstellen (17:18). Mit diesem 1 Tore Rückstand ging es dann in die Halbzeitpause.
Für Halbzeit zwei hatte man sich vorgenommen, das Tempospiel der Gäste besser zu unterbinden und selbst mehr Tempo zu spielen. Doch leider bekam man das Tempospiel nicht wirklich in den Griff. So lief man auch in Halbzeit zwei ständig einem Rückstand hinterher. Sobald man den Anschluss oder Ausgleich geschafft hatte, unterliefen einem wieder technische Fehler oder Fehlerwürfe und Rottenburg konnte wieder davonziehen. In der Schlussphase war es dann Sebastian Götz zu verdanken, der mit 4 Paraden in Folge die HB auf die Siegerstraße brachte. Spätestens nach dem 33:32 durch den, vor allem in Halbzeit 2, starken Jakob Kilguß war der Sieg wieder in greifbarer Nähe. Zum Schluss konnte man mit 34:32 das Spiel zu seinen Gunsten entscheiden. Auch wenn man mit der gezeigten Leistung nicht zufrieden sein kann, so kann man sich diese Saison nie vorwerfen lassen, dass man frühzeitig aufsteckt und den Kopf hängen lässt. Auch dieses Mal glaubte man sich und seine Stärken und konnte dadurch den Sieg noch einfahren.

Es spielten: Jakob Kilguß (12), Ben Harter, Lukas Bühler (1), Dominik Jurczyk (4), Lukas Bühler (2), Sebastian Götz, Jacob Deichler (1), Philipp Heinzelmann (2), Yannik Bessei (5), Jonas Hennig (7), Henrik Kirberg, Kai Lehr, Luis Redlich, Felix Kuntz



**M-BK TV Streichen 2 – HBK 23:24 (12:10)**

Die Zweite sichert sich in einem engen und weitgehend ausgeglichenen Spiel mit nervenstärke in der Crunchtime zwei wichtige Punkte! Damit kann mit 10:2- Punkten die Tabellenführung gesichert werden.
Es spielten für die HBK: Philipp Wolpert und Jens Koch (jeweils Tor), Andreas Hahn (4), Sebastian Meier (1), Niklas Bühler (5), Marian Thau, Jonas Schmieder (1), Daniel Bühler (3), Matthias Benz, Matthias Gaiser (2), Christoph Kernberger (8)



**Ausblick und Vorschau auf das kommende Wochenende**

**Heimspiel am Freitag, den 20.11.2026 in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach:**

mJC-BL 19:00 Uhr HBK – HC FritBalNeu

**Heimspiele am Sonntag, den 22.11.2026 in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach:**

mJC-BL 13:00 Uhr HBK – HSG Ob. Hegau

wJC-BOL 15:00 Uhr HBK – Spvgg Mössingen

mJB-BL 16:45 Uhr HBK – TSV Altensteig

wJA-BOL 18:30 Uhr HBK – HSG Fridingen/Mühlheim 2

**Auswärtsspiele am Samstag, den 21.11.2026:**

F-VL 18:00 Uhr SG Ottersweier/Großweier – HBK in der Sporthalle in 77833 Ottersweier

M-BOL 19:30 Uhr TV Aixheim – HBK in der Sporthalle in 78554 Aldingen (Tuttlingen)

**Auswärtsspiel am Sonntag, den 22.11.2026**

gJD-BK 13:00 Uhr TV St. Georgen – HBK in der Rossbergsporthalle in 78112 St. Georgen/Schw.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

**„Kleine Freude zu Weihnachten“ geht in die vierte Runde**
Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V. startet 2026 wieder ihre Weihnachtsaktion „Kleine Freude zu Weihnachten“. Damit können die Schiltacher und Schenkenzeller Bürger den Bewohnerinnen und Bewohnern des Gottlob-Freithaler-Hauses und den Gästen der Tagespflege eine zusätzliche Freude unter dem Weihnachtsbaum machen.
Seit einiger Zeit können Wunscherfüllende im Schiltacher Rathaus ein kleines Wunschhäuschen mitnehmen. Darin liegt ein Wunschzettel einer Bewohnerin, eines Bewohners des Pflegeheims Gottlob-Freithaler-Hauses oder eines Gastes der Tagespflege OASE. Die Namen der Wünschenden bleiben aus Datenschutzgründen anonym. Jedes Häuschen trägt eine Nummer, damit das passende Geschenk für eine Frau oder einen Mann später richtig zugeordnet werden kann.



*Die Wunschhäuschen stehen zur Abholung im Rathausfoyer bereit.*

Die genannten Wünsche haben einen Wert von bis zu etwa 15 Euro. Wer mitmachen möchte, darf seine Weihnachtüberraschung weihnachtlich verpacken und gerne eine Weihnachtskarte oder ein paar persönliche Worte dazulegen. Wichtig ist, dass die Wunschnummer gut sichtbar am Geschenk angebracht wird.

Die Geschenke sollen bis spätestens **Montag, 14. Dezember 2026**, am Empfang des Gottlob-Freithaler-Hauses, Vor Ebersbach 1, abgegeben werden. Die Mitarbeitenden der SGS sorgen dafür, dass alle Päckchen am Weihnachtstag bei den richtigen Pflegebewohnenden und Tagespflegegästen ankommen.

Die Aktion findet bereits zum vierten Mal statt. Jeder ist eingeladen Wunscherfüller zu werden. Denn oft sind es die kleinen Dinge, die Menschen eine besondere Wertschätzung in emotionaler Zeit geben.










**Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen**
ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81 / 504 - 14 56
Fax 07 81 / 504 - 14 69
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website **www.anb-reiff.de** aufgegeben werden

**Anzeigenschluss für alle Anzeigen:**
Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

**Zustellprobleme**
Tel 07 81 / 504 - 55 66
Mail anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice**
Tel 07 81 / 504 - 55 66
Mail anb.leserservice@reiff.de

reiff anb.





# Gemeinde Schenkenzell

## Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Smartphone App:

| Monat | Biotonne | Papier-tonne | Gelber Sack | Restmüll | | | Altpapier | Grüngutabfuhr |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | 14-tägig | 4-wöchtl. | 8-wöchtl. | | |
| November | 27. | 27. | 20. | 23. | 23. | | | Jeden Samstag von 13:00 – 16:00 Uhr<br>Lagerplatz Brühl Schiltach<br>bis 30. November |

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht aus dem Gemeinderat der 15. öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 11.11.2026

Bürgermeister Bernd Heinzelmann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, einen Vertreter der Presse und mehrere Bürger.

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 05.11.2026 ordnungsgemäß eingeladen wurde;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 05.11.2026 ortsüblich bekannt gemacht wurde;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens sechs Mitglieder anwesend sind.

**1 Bausachen**

**1.a) Änderung eines denkmalgeschützten Wohn- und Wirtschaftsgebäudes, Errichtung eines Nebengebäudes (Garage), Vortal 90, Kaltbrunn, Flst. 7/1**

**Sachverhalt/Begründung:**

Seitens der Bauherrschaft ist beabsichtigt, das bestehende, denkmalgeschützte Wohn- und Wirtschaftsgebäude auf dem Flurstück 7/1 im Ortsteil Kaltbrunn der Gemeinde Schenkenzell umfassend umzubauen und baulich zu verändern. Bei dem Gebäude handelt es sich um ein geschlossenes Hofgut der Gebäudeklasse 3, das unter Denkmalschutz steht. Ergänzend zu den baulichen Maßnahmen am Hauptgebäude ist die Errichtung eines Nebengebäudes in Form einer Garage vorgesehen. Darüber hinaus umfasst das Bauvorhaben eine Nutzungsänderung zur Durchführung von Seminaren, Schulungen, Workshops und Vorträgen. Der gewerbliche Seminarbetrieb soll täglich im Zeitraum von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr möglich sein, einschließlich der Sonn- und Feiertage. Im Rahmen des Betriebs werden keine Arbeitnehmer beschäftigt. Gewerbliche Abwässer sowie schädliche Immissionen durch Lärm, Gerüche oder Gefahrstoffe sind nach Angaben der Bauherrschaft nicht zu erwarten. Erhebliche Beeinträchtigungen der Nachbarschaft werden daher nicht angenommen.

Für das betreffende Grundstück besteht kein rechtskräftiger Bebauungsplan. Das Vorhaben ist dem planungsrechtlichen Außenbereich zuzuordnen. Darüber hinaus befindet sich das Grundstück im Bereich des FFH-Gebiets „Schiltach und Kaltbrunner Tal“. Nach den vorliegenden Angaben wird das Schutzgebiet lediglich im Bereich der vorgesehenen Feuerwehrzufahrt berührt. Das Grundstück liegt zudem im Einwirkungsbereich der Landesstraße L 405. Die verkehrliche Erschließung ist über die bestehende öffentliche Straße sichergestellt. Die Trinkwasserversorgung sowie die Entsorgung von Fäkalien und Brauchwasser erfolgen über die vorhandenen Anschlüsse an die öffentliche Infrastruktur. Die Löschwasserversorgung soll über einen Hydranten der Nennweite DN 80 sowie über die angrenzenden Gewässer sichergestellt werden. Das Grundstück grenzt an den Mühlkanal in einem Abstand von ca. 7,90 m sowie an die Kleine Kinzig in einem Abstand von ca. 51,45 m. Im Altlastenkataster ist ein B-Fall verzeichnet. Im Zuge von Erdarbeiten ist daher mit möglichen Bodenbelastungen zu rechnen. Diese werden insbesondere im Bereich der geplanten Feuerwehrzufahrt erwartet und sind bei der weiteren Planung sowie bei der Durchführung der Bauarbeiten entsprechend zu berücksichtigen.

Der Ortschaftsrat hat in seiner Sitzung am 02.11.2026 dem Bauvorhaben zugestimmt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Realisierung des privaten Bauvorhabens entstehen der Gemeinde Schenkenzell keine unmittelbaren Kosten.

**Beratung:**

Bürgermeister Heinzelmann stellt das geplante Bauvorhaben anhand der Planunterlagen vor. Der Gemeinderat befürwortet das Vorhaben.

**Beschluss:**

1. Im Rahmen der beantragten Änderung des denkmalgeschützten Wohn- und Wirtschaftsgebäudes, der Errichtung einer Garage sowie der zugehörigen Nutzungsänderung für den Seminarbetrieb auf dem Grundstück Flst.-Nr. 7/1 im Ortsteil Kaltbrunn gibt die Gemeinde Schenkenzell die

erbetene Stellungnahme gemäß § 54 Abs. 3 LBO ab.
2. Die Stellungnahme und das Einvernehmen werden mit den Hinweisen erteilt, dass die erforderlichen denkmalrechtlichen Genehmigungen über die zuständige Denkmalschutzbehörde einzuholen sind, die Vorgaben des Bodenschutzrechts aufgrund des Altlasten-Verdachts beachtet werden müssen und vor Baubeginn die Zustimmung der Versorgungs- / Medienträger bezüglich der bestehenden Leitungsrechte eingeholt werden muss. Es wird darauf hingewiesen, dass die endgültige Bewilligung des Bauvorhabens von den weiteren Fachbehörden abhängig ist.
3. Das gemeindliche Einvernehmen wird unter der Auflage erteilt, dass der Bauherr zum Schutz der Kläranlage einen Fettabscheider installiert.
4. Der Gemeinderat erteilt das für das Vorhaben erforderliche kommunale Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.
**Abstimmungsergebnis:**
Einstimmig

## 2 Verabschiedung des Forstbetriebsplans 2027

**Sachverhalt/Begründung:**
Das Forstamt des Landratsamts Rottweil hat den Forstlichen Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2027 aufgestellt. Die Gemeinde muss über den jährlichen Betriebsplan gem. § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz (LWaldG) beschließen.
Für das Jahr 2027 ist ein Holzeinschlag von 1.702,2 EFm geplant. Im Forsteinrichtungswerk ist ein Hiebsatz von 2.075 EFm vorgesehen.
**Finanzielle Auswirkungen:**
Der Verwaltungshaushalt enthält Einnahmen aus der Holzernte in Höhe von 186.549 € veranschlagt. Die Kosten dafür belaufen sich auf 83.761 €.
Weitere Einnahmen sind aus dem Mehrbelastungsausgleich sowie aus der Pacht für den Funkturm eingeplant. Insgesamt wird mit Einnahmen in Höhe von 193.386 € gerechnet.
Auf der Ausgabenseite sind Kosten für die Forstverwaltung mit 18.776 €, für die Wegeunterhaltung mit 25.000 € sowie u. a. für den Waldschutz, die Bestandspflege und Grundsteuer eingeplant. Die geplanten Gesamtausgaben liegen bei 151.796 €.
Somit ist ein Überschuss in Höhe von 41.591 € vorgesehen.
**Beratung:**
Bürgermeister Heinzelmann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Joachim Bea vom Forstamt des Landkreises Rottweil und den Revierförster von Schenkenzell Philipp Schmieder. Zunächst berichtet Herr Bea zum laufenden Forstwirtschaftsjahr. In der Periode November 2025 bis Oktober 2026 sind in allen Monaten unterdurchschnittliche Niederschläge gefallen, während die Temperaturen immer über dem Durschnitt der Vergleichsperiode Januar 1981 bis Dezember 2010 lagen. Dies macht sich nun im Wald durch den Käferbefall bemerkbar. Durch den regenreichen Sommer 2025 war immerhin die Ausgangspopulation nicht stark.
Positiv ist, dass auf dem Holzmarkt noch nie so gute Preise erzielt werden konnten. Falls bis zum Frühjahr jedoch wieder keine ausreichenden Niederschläge kommen, muss im nächsten Jahr mit einer Verschlechterung gerechnet werden.
Revierförster Schmieder ergänzt dazu, dass die Menge der zufälligen Nutzung im Jahr 2026 bis zum August bei 110 EFm lag und seither 360 EFm an Käferholz hinzukamen. Herr Schmieder stellt im Anschluss den aktuellen Stand zum Forsthaushalt 2026 mit den durchgeführten Wegeunterhaltungsmaßnahmen und den Holzeinschlägen vor. Dabei wurden bisher 2.513 EFm eingeschlagen, deutlich mehr als der geplante Hiebsatz von 1.702 EFm, um die guten Preise auf dem Holzmarkt zu nutzen. Falls sich die Preise in den nächsten Jahren verschlechtern, wird man ggfs. weniger Holz einschlagen als im Forsteinrichtungswerk vorgesehen.
Anschließend geht Herr Schmieder auf die geplanten Holzernte-Maßnahmen in 2027 ein. Dabei ist ein Verkehrssicherungshieb im Distrikt 3. Erlenberg geplant. Dieser soll zeitgleich wie die Straßensperrung der B294 erfolgen, da ansonsten eine separate Sperrung notwendig wäre. Zudem sind Holzeinschläge im Distrikt 3. Rothalde und im Distrikt 2. Beim Schloßhof geplant. Bei der Wegeunterhaltung sind der Haberlandweg und der Herrengrundweg vorgesehen. Die Durchführung ist hier jedoch immer abhängig von den weiteren Mitgliedern der Wegegemeinschaften. Sollte hier eine Unterhaltungsmaßnahme nicht durchgeführt werden können, soll der Töshaldenweg ertüchtigt werden. Zu den vorgestellten Zahlen des Forstbetriebsplans wird nachgefragt, warum sich die Verwaltungskosten reduziert hätten. Dazu erläutert Herr Bea, dass Grundlage für die Berechnung der Kosten der im Forsteinrichtungswerk vorgesehene Hiebsatz ist. Da sich dieser in Schenkenzell reduziert hat, fallen auch die Kosten für den Förster geringer aus.
Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat, ob Gespräche mit den Jägern zur Verbisssituation, wie beim Waldbegang angesprochen, stattgefunden hätten. Herr Schmieder kann dazu mitteilen, dass er allen Jägern das Gespräch und eine Begehung des jeweiligen Jagdbezirks angeboten hätte und fast alle dieses Angebot auch angenommen hätten. Bürgermeister Heinzelmann ergänzt, dass auch von Seiten der Jäger das gute Miteinander mit dem Förster gelobt wurde und er bedankt sich bei Herrn Bea und Herrn Schmieder für die gute Zusammenarbeit.
**Beschluss:**
Der Gemeinderat beschließt den Forstbetriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2027.
**Abstimmungsergebnis:**
Einstimmig

## 3 Änderung der Bestattungsgebührensatzung

**Sachverhalt/Begründung:**
Grundlage für die Erhebung der Bestattungsgebühren sind die §§ 13 und 14 Kommunalabgabengesetz (KAG). Danach können die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben. Diese dürfen höchstens so bemessen sein, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten gedeckt werden.
Den wesentlichen Anteil an den Bestattungsgebühren haben die Kosten für einen externen Dienstleister, den die Gemeinde für das Ausheben und Verschließen der Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Schenkenzell beauftragt hat. Aufgrund der Preisanpassungen des Dienstleisters in den letzten Jahren decken die aktuellen Gebührensätze der Bestattungsgebührensatzung nicht mehr die anfallenden Kosten. Da zum Jahreswechsel eine erneute Preisanpassung ansteht, wurden die Bestattungsgebühren neu kalkuliert.
**Finanzielle Auswirkungen:**
Zuletzt wurden die Bestattungsgebühren Anfang 2023 neu kalkuliert. Hier wurde bereits eine Preissteigerung miteingerechnet, weswegen die Einnahmen die tatsächlichen Kosten (nach Skonto-Abzug) decken konnten. Im Jahr 2024 konnte eine Kostendeckung nur allein aufgrund unterschiedlicher Abrechnungsmodalitäten erreicht werden. 2025 lag der Kostendeckungsgrad bei 87,5 %.
In die aktuelle Kalkulation der einzelnen Gebührensätze wurde nicht nur die bereits angekündigte Preisanpassung miteingerechnet, sondern die Gebühren wurden mit einer weiteren Preissteigerung in den kommenden Jahren kalkuliert. So kann vermieden werden, dass die Gebührensätze bereits im nächsten Jahr erneut angepasst werden müssen. Daraus ergibt sich eine Anpassung der einzelnen Gebührensätze um 18 % bis 39 %.

**Beratung:**
Bürgermeister Heinzelmann erläutert die Kalkulation der Bestattungsgebühren und den Satzungsentwurf zur Änderung der Bestattungsgebührensatzung. Aus dem Gemeinderat gibt es keine Fragen oder Anmerkungen dazu.
Verwaltungsleiterin ergänzt, dass im Nachgang zur letzten Sitzung erhoben wurde, wie die Belegung in den Urnenwänden aktuell ist und wie viele Urnennischen in den nächsten Jahren evtl. frei werden könnten. Da es sich bei allen Gräbern in den Urnenwänden um Wahlgräber handelt, ist eine Verlängerung möglich. Derzeit stehen noch zwei freie Urnennischen zur Verfügung, zum Ende des Jahres wird ein weiteres Grab geräumt.
**Beschluss:**
Der Gemeinderat stimmt der Kalkulation der Bestattungsgebühren zu.
Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Bestattungsgebührensatzung.
**Abstimmungsergebnis:**
Einstimmig

**4 Bestellung von Bürgermeister Bernd Heinzelmann zum stellvertretenden Ratschreiber**
**Sachverhalt/Begründung:**
Die Gemeinde Schenkenzell hat im Jahr 2016 im Zuge der Neuordnung des Grundbuchwesens die Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle beantragt. Diese umfasst die Einsichtnahme und Erteilung von Ausdrucken aus den Grundbüchern Schenkenzell und Kaltbrunn. Nach § 35a Abs. 1 des Landesgesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit (LFGG) werden die Aufgaben der Grundbucheinsichtsstelle von einem Ratschreiber erledigt.
Dabei kann eine Gemeinde einen oder mehrere Ratschreiber bestellen (vgl. § 35b Abs. 1 LFGG). Dieser ist neben der Führung der Grundbucheinsichtsstelle befugt, Unterschriften und Abschriften öffentlich zu beglaubigen.
Mit der Einrichtung der Grundbucheinsichtsstelle bei der Gemeinde Schenkenzell im Jahr 2016 wurde Bürgermeister Thomas Schenk als stellvertretender Ratschreiber bestellt. Nach dem Amtsantritt von Bürgermeister Bernd Heinzelmann ist eine solche Bestellung nicht erfolgt. Daher ist aktuell Susanne Schmid die einzige Ratschreiberin. Um eine Vertretung im Verhinderungsfall, wie in § 35a Abs. 2 S. 2 LFGG gefordert, sicherzustellen, soll Bürgermeister Bernd Heinzelmann als stellvertretender Ratschreiber bestellt werden.
§ 18 GemO: Bürgermeister Heinzelmann
**Finanzielle Auswirkungen:**
Keine.
**Beratung:**
Aufgrund der Befangenheit von Bürgermeister Heinzelmann wird der Tagesordnungspunkt vom 1. Bürgermeister-Stellvertreter Werner Kaufmann geleitet: Dieser erläutert die Sitzungsvorlage. Aus dem Gemeinderat gibt es dazu keine Anmerkungen oder Fragen.
**Beschluss:**
Der Gemeinderat bestellt Herrn Bürgermeister Bernd Heinzelmann zum stellvertretenden Ratschreiber.
**Abstimmungsergebnis:**
Einstimmig

**5 Sitzungsfahrplan für das 1. Halbjahr 2027**
**Sachverhalt/Begründung:**
Die Verwaltung schlägt folgende Termine für die Sitzungen des Gemeinderats in der ersten Jahreshälfte bis zu den Sommerferien 2027 vor:
- 13.01.2027
- 03.02.2027
- 24.02.2027
- 17.03.2027
- 21.04.2027
- 12.05.2027
- 02.06.2027
- 23.06.2027
- 21.07.2027

**Finanzielle Auswirkungen:**
Keine.
**Beratung:**
Zu den vorgestellten Sitzungsterminen gibt es keine Änderungsvorschläge von den Gemeinderäten.
**Beschluss:**
Der Gemeinderat beschließt den Sitzungsfahrplan für das 1. Halbjahr 2027.
**Abstimmungsergebnis:**
Einstimmig

**6 Bekanntgaben**

- Nächste Sitzung:
  Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 09.12.2026 gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Kaltbrunn im Bürgerhaus, Schulstraße 2 in Schenkenzell statt.
- Tunnelsperrung in Schiltach:
  Werner Kaufmann berichtet aus der Informationsveranstaltung des Regierungspräsidiums in Schiltach, bei der die Bevölkerung über die geplanten Sanierungen des Kirchbergtunnels und des Schlossbergtunnels informiert wurde.
- Baustellen der Deutschen Bahn:
  Bürgermeister Heinzelmann stellt eine Präsentation zu den Baustellen der Deutschen Bahn mit dem Weichenprojekt am Hauptbahnhof in Freudenstadt sowie der Sanierung der Eisenbahnüberführungen in Schenkenzell und Alpirsbach vor. Für die Weichenverbindungen in Freudenstadt liegt der Feststellungsbeschluss vor und die Ausschreibungen sind veröffentlicht. Der Baubeginn soll im Mai 2027 sein, sodass die Inbetriebnahme im Dezember 2027 erfolgen kann. Im Zuge der Baustellen ist eine Streckensperrung der Bahnstrecke vom 27.08.2027 bis 24.10.2027 geplant. Im selben Zeitraum wird auch die B294 im Bereich der Eisenbahnüberführung am Ortseingang Schenkenzell gesperrt sein.
- Straßenbeleuchtung:
  Bürgermeister Heinzelmann berichtet, dass es bei der Straßenbeleuchtung derzeit eine Störung gibt. Dadurch schalten die Leuchten zeitweise nicht zu den geplanten Zeiten ein und aus. Das E-Werk ist informiert und auf der Suche nach der Ursache.

**7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge**
Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

## Standesamtliche Nachrichten

**Geburten**

Am 7. November 2026 ist in Villingen-Schwenningen geboren:
Carlo Rendina
Eltern: Anna Rendina, geb. Janetzko und Gerardo Rendina, Schenkenzell

Am 12. November 2026 ist in Freudenstadt geboren:
Mina Bächle
Eltern: Julia Bächle und Simon Pfau, Schenkenzell

# Amtlicher Teil

## Flächenlosvergabe Brennholzangebot Gemeinde Schenkenzell

Die Gemeinde Schenkenzell hat ein Flächenlos direkt am Forstweg im Distrikt Teufelsküche zu vergeben:

**Los 1)**
Holzart: Fichte
Ort: Adelsberg

Voraussetzung: Teilnahme qualifizierter zweitägiger Motorsägenlehrgang

Die Vergabe erfolgt nach dem Windhund-Prinzip.
Bei Interesse und Rückfragen können Sie sich gerne an den zuständigen Forstrevierleiter Philipp Schmieder wenden: Tel. +49175 2239273, Philipp.Schmieder@Landkreis-Rottweil.de

Gemeinde Schenkenzell
Landkreis Rottweil

**Satzung**

**zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührensatzung)**

vom 12. November 2026

Aufgrund von §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes (BestattG) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 11. November 2026 folgende Satzung zur Änderung der Bestattungsgebührensatzung vom 26. Januar 2023, zuletzt geändert am 06. November 2025, beschlossen:

**Artikel 1**

a) In **§ 5 Bestattungsgebühren** werden folgende Nummer geändert:

| | |
|---|---|
| 1. für die Bestattung | |
| 1.1. von Personen im Alter von 7 und mehr Jahren | 860,00 € |
| 1.2. von Personen in einem Tiefgrab | 1.140,00 € |
| 1.3. von Personen unter 7 Jahren | 460,00 € |
| 1.4. von Tot- und Fehlgeburten | 460,00 € |
| 2. für die Beisetzung von Aschen | |
| 2.1. in Erdgräbern | 460,00 € |
| 2.2. in Urnenwandkammern | 250,00 € |

**Artikel 2**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2027 in Kraft.

**Hinweis:**
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 12. November 2026

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

## Tourist-Information

Die Tourist-Information bleibt von Freitag, 06.11. bis Freitag, 27.11. nachmittags geschlossen.
Wir bitten um Verständnis.

# Aus den Kindergärten

## St. Martin

Ein gelungener Abend voller Lichter und Gemeinschaft

Ein stimmungsvoller St. Martinsabend erwartete Groß und Klein.
Die Mittleren und die Vorschüler der Kindergärten St. Luitgard und St. Ulrich durften zum Programm des Gottesdienstes beitragen. Während die Vorschüler in die Kirche mit ihren Gänselaternen einzogen und ein kleines Theaterstück aufführten, in dem Martin mit Hilfe von Gänsegeschnatter Bischof wurde, begeisterten die Mittleren mit ihrem fröhlichen Gänsetanz.
Aufgrund des Regenwetters musste der St. Martinsumzug, der vom Musikverein musikalisch begleitet wurde, kurzerhand in die Kirche verlegt werden. Gesungen wurde in einem Lichtermeer von vielen leuchtenden Gänselaternen. Im Anschluss machten sich alle auf den Weg zur Halle. Dort lud der Elternbeirat zu einem gemütlichen Beisammensein mit Wienerle, Fingerfood und Getränken ein.

Trotz des Wetters war es ein rundum gelungener Abend. Ein herzliches Dankeschön gilt allen helfenden Händen und den zahlreichen Essensspenden. Ein besonderer Dank geht an den Elternbeirat für die Organisation und die Bewirtung, an den Musikverein für die musikalische Begleitung des Umzuges, so wie an die Feuerwehr für das Absperren.

Es war ein gelungener und gemütlicher Abend voller Lichter und Gemeinschaft.



# Vereinsmitteilungen

## Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Am kommenden Wochenende 21. November + 22. November findet wieder die alljährliche Theateraufführung im Klostersaal unter dem Titel "Ab durch die Mitte" statt.

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen kurzweiligen Abend mit uns.
Für Speis' und Trank ist ebenfalls gesorgt.

Achtung: Es sind noch wenige Karten im Vorverkauf verfügbar!

GESANGVEREIN
FROHSINN
KALTBRUNN 1908

lädt ein zum

# Theater

## "Ab durch die Mitte"

Schwank in drei Akten von Markus Winzer

## im Klostersaal Wittichen

Am 21.11.26 um 19.00 Uhr Saalöffnung 18.00 Uhr
und 22.11.26 um17.00 Uhr Saalöffnung 16.00 Uhr

Karten im Vorverkauf bei der Tourist-Info in Schenkenzell und an der Abendkasse erhältlich.
**Eintritt 10 Euro**

## Handball-Senioren Schenkenzell

Wir schreiben den Monat November 2026, das heißt für uns: „Posthörnle“ Oberwolfach.

Das heißt soviel: Wir treffen uns **am Freitag 27. November 2026 um 15:00 Uhr** am üblichen Platz, um in Fahrgemeinschaften nach Oberwolfach zu fahren.

Dort sind wir, im Anfangs erwähnten Gasthaus, auf 16:00 Uhr angemeldet, um >wie immer< ein paar gemütlichen Stunden bei Speis und Trank miteinander zu verbringen.

im Takt und intakt
Musikverein Schenkenzell e.V.
seit 1875

**Jahreskonzert 2026 - 10 Jahre Sascha Jager**
Der Musikverein Schenkenzell lädt am Samstag, den 28. November, herzlich zum diesjährigen Jahreskonzert in die Festhalle Schenkenzell ein. Ab 18:30 Uhr ist Einlass, Konzertbeginn ist um 20:00 Uhr.
In diesem Jahr gibt es einen besonderen Anlass zu feiern: Unser Dirigent Sascha Jager darf sein 10 jähriges Jubiläum, beim Musikverein Schenkenzell, feiern! Gemeinsam mit ihm haben wir ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt. Dabei nehmen wir unsere Besucher mit auf eine musikalische Reise und präsentieren eine bunte Mischung verschiedener Stücke der letzten zehn gemeinsamen Jahre.
Für den passenden musikalischen Einstieg sorgt die Jugendkapelle unter der Leitung von Yannick Herzog.
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Kobalt Hexen übernehmen die Bewirtung und im Anschluss darf man sich auf unsere Konzerttombola freuen.
Die Vorverkaufskarten für 7€ werden im Rathaus Schenkenzell und im Dorfladen Springmann zu erhalten sein. An der Abendkasse kostet der Eintritt 9 €.
Wir freuen uns auf viele Zuhörer und einen schönen Konzertabend!



## Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

**SC Kaltbrunn belegt zweiten Platz bei „Sterne des Sports 2026“**

Große Freude beim SC Kaltbrunn: Bei der Preisverleihung der „Sterne des Sports 2026“ am Dienstag, 10. November in der Curt-Liebich-Sporthalle in Gutach erreichte der KSC bei insgesamt 18 teilnehmenden Vereinen einen hervorragenden zweiten Platz. Damit schaffte es der SC Kaltbrunn erstmals auf das Siegertreppchen und durfte sich über ein Preisgeld in Höhe von 750 Euro freuen.

Veranstalter der Preisverleihung war die Volksbank Mittlerer Schwarzwald. Die Vereinsvertreter Daniel Hauer (Co-Vorsitzender) und Walter Wöhrle (AH-Leiter), vertraten den SC Kaltbrunn und nahmen die Auszeichnung entgegen. Überreicht wurde der Preis von den beiden Vorständen der Volksbank Mittlerer Schwarzwald sowie dem Schirmherrn Hans-Peter Pohl, Olympiasieger von 1988.

Der SC Kaltbrunn hatte sich in den letzten Jahren bereits mehrfach an der Ausschreibung beteiligt. In diesem Jahr wurde das Engagement des Vereins nun endlich belohnt. Im Mittelpunkt der Bewerbung stand ein Projekt zur Integration von Geflüchteten in das Vereinsleben und insbesondere in die aktiven Fußballmannschaften.

Projektinitiator und Ideengeber war Co-Vorsitzender Stefan Mäntele, der auch die Bewerbung für den Wettbewerb verfasste. Der Verein entwickelte hierzu ein eigenes Konzept und setzte dieses erfolgreich in die Praxis um. Ziel war es, geflüchteten Menschen über den Fußball den Zugang zum Vereinsleben zu erleichtern, Gemeinschaft zu schaffen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich sportlich und menschlich in die Mannschaften und das Vereinsleben einzubringen.
Dabei entwickelte sich eine echte Win-Win-Situation für beide Seiten. Die Geflüchteten fanden beim SC Kaltbrunn nicht nur eine Möglichkeit, regelmäßig Fußball zu spielen, sondern auch Anschluss, Freundschaften und eine neue Gemeinschaft. Sie wurden Teil der Mannschaften, lernten das Vereinsleben kennen und fanden auf und neben dem Fußballfeld ihren Platz in der Gemeinschaft. Gleichzeitig profitiert auch der SC Kaltbrunn von diesem Engagement. Der Verein konnte neue Spieler gewinnen, die sich sportlich einbringen und die aktiven Mannschaften verstärken. So entstand durch die Integration Profit für beide Seiten.

Besonders erfreulich ist, dass sich die Integration der Geflüchteten beim SC Kaltbrunn sehr positiv entwickelt hat. Aus anfänglichen Begegnungen sind inzwischen feste Mannschaftskameradschaften entstanden. Das Projekt zeigt, dass Fußball weit mehr ist als nur ein Sport. Er verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft, überwindet Sprachbarrieren und schafft Gemeinschaft.

Das Konzept überzeugte offensichtlich auch die Jury der „Sterne des Sports“ und wurde demzufolge so positiv gewürdigt. Die damit verbundene Förderung ist eine schöne Anerkennung für das Engagement des SC Kaltbrunn und aller Beteiligten.
Die Auszeichnung macht deutlich, dass beim SC Kaltbrunn nicht nur der sportliche Erfolg, sondern auch Zusammenhalt, Offenheit und gesellschaftliche Verantwortung einen hohen Stellenwert haben. Integration wird hier nicht nur als Idee verstanden, sondern ganz praktisch auf dem Fußballplatz und im Vereinsalltag gelebt.




*Scheckübergabe an den KSC durch die beiden Vorstände der Volksbank Mittlerer Schwarzwald und Schirmherr Hans-Peter Pohl*

**Rückblick Jugendmannschaften**

**E-Jugend**
Bei kaltem, aber trotzdem schönstem Spätherbstwetter fand vergangenen Samstag in Kaltbrunn der vorletzte E-Jugendspieltag statt. Die Jungs und Mädels beider Mannschaften zeigten erneut tolle Spiele und erzielten gute Ergebnisse.

| | |
|---|---|
| SG Kaltbrunn 1 – Zeller FV 1 | 3:2 |
| FC Wolfach – SG Kaltbrunn 1 | 1:3 |
| SG Kaltbrunn 1 – SV Haslach 1 | 1:3 |
| SV Haslach 2 - SG Kaltbrunn 2 | 4:0 |
| SG Kaltbrunn 2 –Zeller FV 2 | 1:3 |

**D-Jugend**

SG Neuried 3 - Spvgg Schiltach 3 2:3
**Tore:** Noah Lehmann (2), k.A.

**Spvgg Schiltach 2 – SV Mühlenbach 2 2:2**
Für die D2 war das Ziel am Samstagnachmittag klar formuliert: Bei der SG Welschensteinach sollte ein weiterer Auswärtssieg verbucht werden.
Doch schon nach wenigen Minuten gab's die kalte Dusche und man lag mit 1:0 zurück. Die körperlich starke Heimmannschaft hielt voll dagegen und es war schnell klar, dass es kein leichtes Spiel werden würde. Dennoch konnten wir durch einen Doppelschlag von Eliano Morra und Levi Schwenk das Spiel noch vor der Pause drehen.
Im 2. Durchgang schafften wir es dann nicht, aus unseren Möglichkeiten Kapital zu schlagen und mussten in der 40. Minute den verdienten Ausgleich hinnehmen. Gegen Ende des Spiels hätten beide Mannschaften den Siegtreffer erzielen können, es blieb jedoch beim gerechten 2:2.
**Tore:** Eliano Morra, Levi Schwenk

SG Welschensteinach 1 - Spvgg Schiltach 1 1:4
**Tore:** Philian Daxkobler, Janne Esslinger (3)

**A-Jugend**
SG Schiltach – SG Im Schuttertal 3:6
**Tore:** Antonio Limutiu, Till Wagner, Adriano Laloshi

**Vorschau**

**E-Jugend**

**E-Jugend-Spieltag in Schiltach**
Am kommenden Samstag, den 21.11. steht die E-Jugend der SG Kaltbrunn-Schiltach als Gastgeber auf dem Sportgelände in Schiltach im Mittelpunkt. Ab 10:00 Uhr treffen die jungen Fußballer auf starke Konkurrenz aus der Region.
Zu Gast sind der SV Steinach, der SV Haslach sowie der SV Oberwolfach. Die Zuschauer dürfen sich auf viele spannende Begegnungen, zahlreiche Tore und jede Menge Einsatz freuen. Für die Nachwuchskicker bietet der Spieltag die ideale Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen und gemeinsam den Spaß am Fußball zu erleben.
Direkt im Anschluss sind die zweiten Mannschaften der teilnehmenden Vereine an der Reihe. Auch hier werden interessante Partien erwartet, bei denen die jungen Talente weitere wertvolle Spielpraxis sammeln können.
Die SG Kaltbrunn freut sich auf viele Zuschauer, Eltern und Fußballfreunde, die die Mannschaften vom Spielfeldrand aus unterstützen und für eine tolle Atmosphäre sorgen.
Die SG Kaltbrunn-Schiltach wünscht allen Mannschaften faire und erfolgreiche Spiele sowie den Zuschauern einen abwechslungsreichen Fußballvormittag.

**D-Jugend**

Freitag 20.11.26 / 18:00 Uhr in Schiltach
Spvgg. Schiltach 2 – SG Hofstetten 2

Freitag 20.11.26 / 18:00 Uhr in Schiltach
Spvgg. Schiltach 1 – SG Hofstetten 1

**C-Jugend**

Sonntag 22.11.26 / 13:00 Uhr in Schutterwald
SG Schutterwald 2 – SG Kaltbrunn

**A-Jugend**
Freitag 20.11.26 / 19:00 Uhr in Hohberg
SG Niederschopfheim 2 – SG Schiltach

**Trainingszeiten**

***Bambini und F-Jugend***
Dienstag / 17:15 Uhr – 18:15 Uhr
Sportplatz Kaltbrunn

***E-Jugend***
Montag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Sportplatz Schiltach
Donnerstag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Sportplatz Kaltbrunn

***D-Jugend***
Dienstag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Donnerstags / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Sportplatz Schiltach

***C-Jugend***
Dienstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr
Sportplatz Schiltach
Donnerstags / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Sportplatz Kaltbrunn

**Was für ein Comeback! KSC dreht Spitzenspiel nach 0:3-Rückstand und schlägt den Tabellenführer mit 5:4 - Spitzenspiel stand drauf und reichlich Spitzenspiel war drin!**

In einem packenden und an Dramatik kaum zu überbietenden Duell bezwingt der SC Kaltbrunn den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer VfR Klosterreichenbach nach einem zwischenzeitlichen 0:3-Rückstand mit 5:4. Mit einer unglaublichen Moral, großem Kampfgeist und einer furiosen zweiten Halbzeit krönen die Blau-Weißen damit das letzte Spiel der Hinrunde und überwintern auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz.
Lange Gesichter gab es am Kaltbrunner Sportplatz nach rund 30 Minuten. Zu diesem Zeitpunkt lagen die Gäste aus Klosterreichenbach bereits mit 3:0 in Führung. Der Tabellenführer erwischte einen bärenstarken Start und zeigte eindrucksvoll, warum er bislang ungeschlagen an der Tabellenspitze stand.
Bereits in der 5. Spielminute nutzte Lars Fleig einen von KSC-Schlussmann Luis Schütz zu kurz abgewehrten Ball und brachte den VfR mit 1:0 in Führung. Nur sechs Minuten später legte Hendrik Schneider mit einem sehenswerten Freistoß zum 2:0 nach. Blau-Weiß fand zunächst kaum Zugriff auf die Partie, während die Gäste den Ball sicher durch die eigenen Reihen laufen ließen und das Spielgeschehen kontrollierten.
Als viele KSC-Anhänger bereits mit einem Elfmeterpfiff für die Hausherren rechneten, nutzte der VfR die Situation eiskalt aus. Mit einem schnellen Konter erhöhte Matti Fahrner auf 3:0. Zu diesem Zeitpunkt schien für die Kaltbrunner alles gegen einen erfolgreichen Nachmittag zu sprechen.
Doch wer dachte, dass sich der KSC seinem Schicksal ergeben würde, sollte sich täuschen. Denn nun begann die Aufholjagd der Blau-Weißen!
Nach einem gelungenen Angriff über die linke Seite und einer präzisen Hereingabe von Kapitän Dani Heizmann stand Torjäger Luis Kaufmann in der Box goldrichtig und vollstreckte zum wichtigen 1:3-Anschlusstreffer. Der Jubel war kaum verklungen, da legte der KSC bereits nach. Nur zwei Minuten später setzte Spielmacher Michael Schoch Geburtstagskind Thomas Himmelsbach gekonnt in Szene. Dieser ließ noch einen Gegenspieler stehen und vollendete überlegt ins untere rechte Eck zum 2:3.
Plötzlich war das Momentum auf Seiten von Blau-Weiß. Die Hoffnung auf eine erfolgreiche Aufholjagd war zurück und mit dem knappen Rückstand ging es schließlich in die Halbzeitpause.
Der KSC kam mit ordentlich Rückenwind aus der Kabine und machte nach dem Seitenwechsel genau dort weiter, wo er vor der Pause aufgehört hatte. Der Tabellenführer konnte sich kaum noch aus der eigenen Hälfte befreien und sah sich einer Angriffswelle nach der anderen ausgesetzt.
Dass es nach 75 Spielminuten immer noch 2:3 stand, hatte der VfR vor allem seinem Schlussmann Simon Zifle zu verdanken. Mit starken Paraden hielt er seine Mannschaft zunächst weiterhin in Führung und verhinderte mehrfach den längst verdienten Ausgleich.
Doch der Druck des KSC wurde schließlich zu groß. Michael Schoch konnte im gegnerischen Strafraum nur noch durch ein Foul gestoppt werden und der Unparteiische zeigte folgerichtig auf den Elfmeterpunkt. Spielertrainer Robin Rall übernahm die Verantwortung und verwandelte souverän zum viel umjubelten 3:3-Ausgleich.
Die völlige Ekstase am Kaltbrunner Sportplatz folgte nur sieben Minuten später. Der KSC hatte das Spiel tatsächlich komplett gedreht! Wieder war es Spielertrainer Robin Rall, der sich in die Torschützenliste eintragen durfte. Mit einem flach getretenen Freistoß aus rund 20 Metern setzte er den Ball präzise ins untere rechte Toreck und brachte Blau-Weiß erstmals in dieser Partie in Führung.
Doch damit nicht genug: Der KSC ließ nicht nach, hielt den Druck hoch und belohnte sich schließlich in der Nachspielzeit nochmals. Joker Ferdinand Schmid stand nach guter Vorarbeit von Adama Conde goldrichtig und staubte zum umjubelten 5:3 ab.

In der letzten Minute der Nachspielzeit bekam auch der Gast aus Klosterreichenbach noch einen Strafstoß zugesprochen. Pascal Fischer ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und verkürzte auf 5:4. Am großen blau-weißen Jubel änderte das allerdings nichts mehr, denn unmittelbar nach dem Anstoß beendete der Schiedsrichter die Partie.
Was für ein Spiel, was für eine Moral und was für ein unglaubliches Comeback unserer Jungs! Nach einem zwischenzeitlichen 0:3-Rückstand gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer noch mit 5:4 zu gewinnen, ist alles andere als selbstverständlich. Die Mannschaft hat eindrucksvoll bewiesen, dass sie auch in schwierigen Situationen an sich glaubt und niemals aufgibt.
Mit dem Heimsieg gegen den Spitzenreiter verkürzt der SC Kaltbrunn den Rückstand auf Klosterreichenbach auf nur noch drei Punkte und beendet das Fußballjahr auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz.
Ein besseres Ende für die Hinrunde hätte man sich kaum wünschen können. Blau-Weiß verabschiedet sich mit einem echten Ausrufezeichen in die Winterpause!
**Tore:** 2x Robin Rall, Luis Kaufmann, Thomas Himmelsbach und Ferdinand Schmid



*Anschlusstreffer zum 2:3*



*Führungstreffer zm 4:3*

## Handball Oldies

Bei Ihrem letzten Event statten die Handball-Oldies ihrem Kameraden Ulrich „Jane“ Janetzko einen Besuch an.

Der Gastgeber war dabei bestens vorbereitet und servierte seinen Handballkameraden zuerst ein zünftiges Weißwurst-Frühstück.
Weißwürste sollten, nach bayrischer Tradition, das 12 Uhr Läuten von Kirchturmglocken nicht mehr hören, so war dann auch der Kessel samt den dazu gereichten Brezeln pünktlich leer.

Nach einem informativen Exkurs über die Herstellung des von den Handball-Oldies so beleibten Gerstensaftes, nebst praktischer Verkostung, ging es an die Vorbereitungen des nächsten Höhepunktes.

Seit mehreren Stunden schmorte bereits ein großer Topf Pull Pork im Ofen. Und als alle Nachzügler der Handball-Oldies eingetroffen waren, konnte Gastgeber Jane Janetzko seinen Handball-Oldies diese Köstlichkeit servieren. Dazu brachte Klaus Vollmer aus Freudenstadt, trotz Schienenersatzverkehr, eine große Schüssel Kartoffelsalat mit, dieser rundete die Sache perfekt ab.

Nachdem sich die Handball-Oldies am späteren Abend wieder auf den Heimweg machten, war man sich im Klaren wieder einem außergewöhnlichen Event beigewohnt zu haben.



## Seniorenwerk Schenkenzell

Am Sonntag, 29. November 2026 findet die Adventsfeier des Seniorenwerk Schenkenzell ab 15 Uhr im Hotel Waldblick statt.

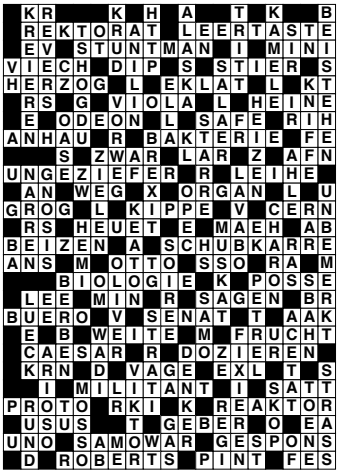
Hierzu wird herzlich eingeladen.

## Seniorenwerk Wittichen

Einladung zum Stammtisch am Donnerstag, 26. November 2026 im Martinshof.
Vorschau:
Am Donnerstag, 17. Dezember 2026, findet unsere Weihnachtsfeier statt.

## Tennisclub Schenkenzell



CHINAKOHL

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 4 | 5 | 9 | 2 | 6 | 3 | 8 | 1 |
| 1 | 9 | 3 | 7 | 8 | 4 | 2 | 6 | 5 |
| 8 | 2 | 6 | 3 | 1 | 5 | 4 | 9 | 7 |
| 4 | 7 | 9 | 5 | 6 | 3 | 8 | 1 | 2 |
| 5 | 6 | 2 | 1 | 7 | 8 | 9 | 4 | 3 |
| 3 | 8 | 1 | 4 | 9 | 2 | 5 | 7 | 6 |
| 6 | 3 | 4 | 8 | 5 | 1 | 7 | 2 | 9 |
| 2 | 5 | 7 | 6 | 4 | 9 | 1 | 3 | 8 |
| 9 | 1 | 8 | 2 | 3 | 7 | 6 | 5 | 4 |

reiff anb.
Hier könnte **Ihre Anzeige** stehen!

## Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

reiff anb.

### Zustellung des Nachrichtenblatts

Die Post wurde von uns beauftragt, das Nachrichtenblatt jeweils am **Donnerstag** an die Haushalte zuzustellen.

Sollten Sie Ihr Nachrichtenblatt an diesem Tag nicht erhalten, bitten wir um eine zeitnahe **Mitteilung** an unseren Leserservice, damit wir Ihre Reklamation an die Post weitergeben können und die Zustellung verbessert wird.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe.**

**07 81 / 504 - 55 66**
**anb.leserservice@reiff.de**

## Hausacher Bärenadvent e.V.

2026/27



### **Ella Börsig** aus Bad-Peterstal Griesbach

Ella Börsig ist drei Jahre alt. Sie ist ein fröhliches, neugieriges Mädchen mit beeindruckender Lebensfreude. Ihr Start ins Leben war jedoch alles andere als leicht. Bereits in der 31. Schwangerschaftswoche geboren, kämpft Ella seitdem mit schweren gesundheitlichen Herausforderungen. Sie leidet an einem angeborenen Herzfehler sowie Erkrankungen der Lunge und der Speiseröhre. Mehrfach musste sie große Operationen und medizinische Eingriffe überstehen. Viermal hörte ihr Herz auf zu schlagen und musste wiederbelebt werden. Bis heute ist Ella rund um die Uhr auf intensive Betreuung angewiesen. Ein Tracheostoma, Sauerstoffversorgung und die Ernährung über eine Sonde gehören zu ihrem Alltag. Seit Juli 2025 wird sie palliativ betreut.
Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrer großen Schwester Nele meistert sie jeden Tag aufs Neue. Der Familienalltag ist von Therapien, Untersuchungen und Klinikaufenthalten geprägt. Dennoch versuchen ihre Eltern, Ella ein möglichst unbeschwertes und liebevolles Aufwachsen zu ermöglichen. Obwohl sie nicht sprechen kann, hat sie mit ihrer Familie einen eigenen Weg der Verständigung gefunden. Mit Gebärden, Gesten und viel Geduld gelingt die Kommunikation. Aktuell lernt Ella laufen und zeigt dabei jeden Tag ihren außergewöhnlichen Lebenswillen. Auch wenn weitere Operationen bevorstehen, blickt die Familie nach vorne. Für ihre Angehörigen ist Ella eine kleine Kämpferin, die Mut macht und zeigt, wie stark Hoffnung und Zusammenhalt sein können.

### "Wie kann man helfen?"

- Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- Durch eine Spende auf folgende Konten:
  Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
  Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Girocode

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite "Hausacher Bärenadvent e.V.", auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: **www.hausacher-baerenadvent.de**

Wittichen, im November 2026



# Ingeborg Springmann

1946 - 2026

## Danke

sagen wir allen,
die um unsere liebe Mutter und Oma trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
sowie allen,
die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Thomas mit Vincent
Bianca mit Adrian, Selina und Julian

---

*„Rot und Weiß, wie lieb ich dich…“*

Die SpVgg Schiltach 1926 e.V. trauert um ihr langjähriges und treues Mitglied

# Horst Pfaff

*10. Juli 1937 † 2. Nov 2026

Horst Pfaff war seit 1. Januar 1955 Mitglied bei den „Rot-Weißen“, spielte Fußball zunächst in der Jugend, dann als Torhüter bei den Aktiven und später in der AH. 1966 wurde Horst Pfaff mit der Silbernen Vereinsehrennadel für 250 aktive Spiele ausgezeichnet. Es folgten mehrere Ehrungen, zuletzt 2025 für großartige 70 Jahre Vereinstreue.

**Wir werden Horst Pfaff dankbar in Erinnerung behalten.**

TRAUERFALL

# IM TRAUERFALL

– Für Sie da



















MH Bestattungen
Meng & Heinzelmann
Inhaber Matthias Kruck

*Dem Leben einen würdevollen Abschied geben*



**Zählen sie auf eine professionelle und einfühlsame Betreuung in allen Angelegenheiten rund um Bestattungen. Unsere über 100-jährige Erfahrung und Kompetenz garantiert qualifizierte Unterstützung in schwierigen Zeiten.**

Bestattungen · Überführungen
Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung · Trauerdrucksachen

**Tel. 07444 2698**
**Mobil 0171 3828085**

78733 Aichhalden · Friedhofweg 4
72275 Alpirsbach · Rötenbacherstr. 42
78713 Waldmössingen · Burgstr. 1

Wir sind nicht ortsgebunden. Wir sind gerne auch in ihrer Region, in Aichhalden, Alpirsbach, Waldmössingen, Seedorf, Schiltach und weit über diese Grenzen hinaus für sie da.

---

Ein Auszug aus unseren Leistungen rund um das Thema Bestattung:

- Unverbindliche Beratung, auch gerne bei ihnen zu Hause
- Erledigung der Formalitäten bei Behörden, Krankenkassen, Versicherungen, Rentenkassen, Traueranzeigen/ -drucke
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland

Bei Fragen rufen sie uns gerne für ein persönliches Gespräch an.








# Glückwunschanzeigen

## zu Weihnachten und zum Jahreswechsel




Nr. 13 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

**Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.**

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

**Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.**

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 8. Dezember 2026**, 16 Uhr bei uns vorliegen.

**Info & Buchung unter:**

Tel 0781/504-1465 oder per E-Mail an anb.anzeigen@reiff.de




Nr. 24 Größe: 1-sp/50 mm (= 50 mm)




Nr. 09 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)




Nr. 19 Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

# Anzeigen Privat

Berufstätige Frau (64 Jahre) sucht eine
**2-Zimmer-Wohnung mit ca. 40 bis 50 m², gerne mit Einbauküche.** Ich bin ruhig, Nichtraucherin und habe keine Haustiere. **Tel.: 07834 8657887**

Paar sucht
**1-2-Fam.-Haus,**
nach Möglichkeit mit Pferdehaltung für 2-3 Pferde, zu kaufen. Das Haus sollte sehr ruhig gelegen sein (Sackgasse o. ä.).
**Kontakt: info.schnuffel2018@gmx.de**

# Immobilien




**LBS**
**Dein Baufinanzierer!**
**Bezirksleiter Fynn Behrens**
Tel. 0151 41294698
fynn.behrens@lbs-sued.de

## 2 Neubauwohnungen
**in Schiltach-Vorderlehengericht**
**ab 01.11.2026 zu vermieten.**
Von 79 - 97 m²; 3 Zimmer, Fahrstuhl, WP, PV, Fußbodenheizung und Stellplatz vorm Haus.
990 € - 1.215 € kalt plus Nebenkosten. 3 MM Kaution.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
Hauber.Fliesen@t-online.de

## Rückmietverkauf
**als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.**
Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche. Persönliche Beratung von Experten für Ruhestand-planung u. Immobilienverrentung.**

**Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.**

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
**Mobil: 0171-8533270**

# Veranstaltungs Tipps

**TRAUTWEIN**
MODE & TRACHT

BEI TRAUTWEIN IST WAS LOS!

## Events & Termine

**FREITAG, 20.11.**
AB 17 UHR



**„DE HÄMME“**
Ein Abend zum Lachen und Genießen!
Freut euch auf einen unterhaltsamen Adventabend mit **Helmut Dold** und jeder Menge guter Laune!
Eintritt: 10 €

**SAMSTAG, 21.11.**
10 - 17 UHR




**Weihnachtsmarkt**
Weihnachtsmarkt bei Trautwein mit regionalen Ausstelllern!
Entdecke neue Lieblingstyles und stöbere durch handgemachte Geschenkideen aus der Region.
Die **Albquetscher** sorgen dabei für weihnachtliche Stimmung – natürlich dürfen Glühwein und Merguez nicht fehlen!

Am Hirschen 1
77761 Schiltach
Mo - Fr: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 17.00 Uhr
**trautwein-schiltach.de**

## Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen



**Andrea Haberstroh**
**0781/504-1462**
**andrea.haberstroh@reiff.de**

reiff amtliche nachrichtenblätter.

reiff anb.

## Schönes Wochenende

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| er-schaffen | | | Rück-seite | Parla-ment von Bhutan | roh, grob | | Teer-farbstoff | | EDV-Begriff (Internet) | | nörd-lichster US-Bun-desstaat | Fuß-stoß | | ‚Wüsten-schiffe' | | Anrede und Titel in England | helfen | |
| Schul-leitung | | | | | | | | | Teil der Schreib-maschi-ne | | | | | | | | | |
| abwer-tend: Tier | | | Double für ge-fährliche Szenen | | | | | | | | | Entloh-nung | | eine Kleider-länge | | | | |
| | | | | 8 | Soße zum Ein-tunken | | | | Vorname der Fitz-gerald † | | männ-liches Zucht-tier | | | | | | hilf-reiche Tricks | |
| | | | | | | zuerst, vorab | | Skandal | | | | | | Tempe-ratur erhöhen, wärmen | | Abk.: Kreistag | | |
| Titel des Hoch-adels | | | frucht-bare Wüsten-stelle | | Streich-instru-ment | | | | 9 | | Unbe-weglich-keit | | dt. Dichter, † 1856 (Heinr.) | | | | | |
| erster Hieb (Axt) | | Konzert-haus | | | | 7 | | EU-Aus-tritt von Großbri-tannien | | Stahl-schrank | | | | | Reit-pferd bei Karl May | | | |
| | | | | | Vorgang beim Schießen | | Mikro-orga-nismus | | | | | | | | | Schuh-macher-pfriem | | |
| kleine tierische Schäd-linge | Hofunter-halter im MA. (Mz.) | Gottes-erkennt-nis | | ob-wohl | | | | | Gibbon-art | | | | kirchl. Hand-wasch-gefäß | | US-Militär-sender (Abk.) | | | |
| | | | | | | | | | | Öllieferländer-verbund (Abk.) | | befristetes Ge-brauchs-recht | | | | 2 | | nicht aufge-fallen |
| heißes Rum-getränk | | | Fußpfad | | | | Stumm-film-star, † (Buster) | | Funk-tions-träger | | | | | | Fähr-mann d. Unter-welt | | kostbar, selten | |
| | | | | Fremd-wortteil: halb | | Ziga-retten-stummel (ugs.) | | | | | | tropi-sches Gewürz | | europ. Kernfor-schungs-gruppe | | | | |
| Holz färben | | | alter Name des Juli | | | | | | Abend-gesell-schaft | | Laut der Schafe | | | | | früherer äthiop. Fürsten-titel | | |
| | | | | | | Vorname des Ko-mikers Pocher | | Hilfs-fahrzeug am Bau | | | | | | | | | | |
| | | | deutsche Schau-spielerin (Iris) | | deut-scher Motoren-erfinder | | | | | Süd-südost (Abk.) | | | | dt. Schlager-sänger (Peter) | | | Nahver-kehrs-zug | |
| kurz für: an das | dt. TV-Mode-rator (Ingolf) | Natur-wissen-schaft | | | | | | | | | slawi-scher Herrscher, † 660 | | Lustspiel | | | | | |
| Wind-schatten-seite | | | | ägyp-tischer Ernte-gott | | 3 | | Schicht-wolken | | artiku-lieren | | | | | | Salz der Essig-säure | | |
| | | | | | Trocken-bett bei Flüssen (Wüste) | | Ältesten-rat | | | | 5 | | an-starren | | Rhein-last-kahn | | | |
| Verwal-tungs-zimmer | | musika-lisch: lied-mäßig | | Umfang | | | | | | analy-tischer Mensch, Grübler | | Pflan-zen-produkt | | | | 1 | | |
| Ehren-name der röm. Kaiser | | | | | | | Name dreier Päpste | | vor-tragen | | | | | | | | | Edel-stein-imitation |
| Gipfel der Ju-lischen Alpen | | | | musik.: bewegt | | ungenau, nicht klar | | | | | alte Bühne v. Inns-bruck | | | | angel-sächs. Hof-dichter | | akusti-sche Laute | |
| Fremd-wortteil: erst | kreis-förmig | | gewalt-bereit | | | | | | | | | Frauen-kurz-name | | nicht mehr hungrig | | | | |
| | | | | | Bundes-ober-behörde (Abk.) | | | | luft-förmige Materie | | Atom-meiler | | | | 6 | | | |
| Sitte, Brauch | | | | | wegge-brochen (ugs.) | englisch, span.: mich, mir | | Spiel-karten-austeiler | | | | | | Abk.: Stück | | Abk.: ehren-amtlich | | |
| | | | russi-sches Teekoch-gerät | | | | | | | | veraltet: Ehe-partner | | | | | | 4 | |
| Welt-organi-sation (Abk.) | | US-Filmstar (Julia) | | | | | | | | eng-lisches Bier-maß | | | | | rote Filz-kappe | | | |

DEIKE_1926_ANB_26-47

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

# Stellenmarkt ....

**WIR SUCHEN DICH** in Vollzeit (m/w/d)

HUBER PRÄZISIONSTECHNIK

- Teamleiter Bereich CNC-Drehen
- CNC-Einrichter
- CNC-Maschinenbediener
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Mitarbeiter in der Kontrolle und Montage

**UNSERE LEISTUNGEN:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sicherer Arbeitsplatz | Kollegiales Team | Faire Bezahlung | 30 Tage Urlaub |
| Urlaubs- und Weihnachtsgeld | Altersvorsorge (nach Probezeit) | keine Schichtarbeit | Obst und Wasser |

**Wir freuen uns über Deine Bewerbung.**

**Huber Präzisionstechnik GmbH**
Graf-Werner-Straße 44
78662 Herrenzimmern
Tel: 07404-914 245–2
info@huber-praezisionstechnik.de

---

Dr. Schloz • Braun • Kiefer & Partner mbB
Rechtsanwälte • Fachanwälte



**Zwischen Mandanten und Mitdenken liegt bei uns**

**EIN GUTES MITEINANDER**

Bewerben Sie sich jetzt als
**Rechtsanwaltsfachangestellte/r** (m/w/d)
Weitere Informationen finden Sie unter www.kanzlei-offenburg.de/karriere

---




---

**Wir suchen DICH ...**



**Fachkraft** (w/m/d)
für unsere Heilpädagogische Tagesgruppe der Werkstatt Haslach

unbefristet | Voll- oder Teilzeit | ab 01.03.2027 oder früher

... eine selbstständig arbeitende und engagierte Fachkraft aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege oder mit einer vergleichbaren Ausbildung.

www.Lhke.de

Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal

# Hausacher Bärenadvent e.V.

2026/27



## **Finja Kowalczyk** aus Neuried-Altenheim

Finja Kowalczyk kam am 24. November 2022 zur Welt. Für ihre Eltern war die Freude über ihr erstes Kind zunächst groß. Doch schon wenige Stunden nach der Geburt zeigte sich, dass Finja vor besonderen Herausforderungen stehen würde. Sie wollte nicht trinken, wirkte sehr schwach und musste bereits am zweiten Lebenstag auf die Intensivstation verlegt werden. Der Verdacht auf eine Herzerkrankung führte zu zahlreichen Untersuchungen. Statt eines unbeschwerten Familienstarts folgten Wochen voller Sorgen, Hoffen und Bangen.
Finja kämpfte von Beginn an. Die Ärzte suchten nach den Ursachen ihrer Beschwerden und gingen schließlich auch genetischen Fragestellungen nach. Nach mehreren Wochen durfte sie nach Hause, doch eine Magensonde sowie viele Arzttermine und Kontrollen blieben Teil ihres Alltags. Die Familie lebte lange zwischen Hoffnung und Ungewissheit. Trotz aller Belastungen zeigt Finja jeden Tag ihre Stärke. Ihre Mama Melanie Stritt beschreibt sie als kleines Mädchen mit einem großen Kämpferherz. Mit bewundernswerter Ausdauer meistert sie Herausforderungen, die für andere Kinder selbstverständlich sind, und schenkt ihrer Familie immer wieder Mut und Zuversicht. Heute sind die Eltern getrennt, begleiten Finja aber weiterhin Schritt für Schritt auf ihrem Weg. Sie hat bereits mehr bewältigt, als viele Menschen in einem ganzen Leben erleben. Dabei hat sie ihren Lebensmut nie verloren und beeindruckt Familie und Wegbegleiter mit ihrer Tapferkeit und ihrem Willen.

## "Wie kann man helfen?"

- Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- Durch eine Spende auf folgende Konten:
  Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
  Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite "Hausacher Bärenadvent e.V.", auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: **www.hausacher-baerenadvent.de**


reiff anb.

Erreichen Sie mit Ihren
**PROSPEKTBEILAGEN**
die **Ortenau!**



**Kontaktieren Sie uns unter:**
07 81 / 504-14 65
anb.anzeigen@reiff.de





MITTELBADISCHE PRESSE | Offenburger Tageblatt Acher-Rench-Zeitung Kehler Zeitung Lahrer Anzeiger




- E-Paper gratis lesen bis Ende dieses Jahres
- Abostart im Januar 2027
- Nachrichten aus Ihrer Region, perfekt aufbereitet zum Lesen oder Hören
- Viele Extras wie täglicher Podcast oder digitale Rätselhefte
- Vorabend-Ausgabe ab 20 Uhr
- Lesbar auf bis zu 3 Geräten gleichzeitig
- Inklusive aller Artikel auf bo.de



Unser WEIHNACHTSGESCHENK* für Sie:
Samsung Tab A11+ 128 GB Wi-Fi
ODER 150 € Bargeldprämie

**E-Paper lesen, Tablet geschenkt.***

**Jetzt Digital-Paket bestellen: nur 39,90 € monatlich**

**Bitte beachten Sie:** *Die Mindest-Aboaufzeit beträgt 24 Monate. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden. Bei Prämienwahl Tablet zuzüglich einmaliger Pauschale für Verpackung und Versand in Höhe von 9,90 €. Abostart wählbar zwischen 2.1. und 30.1.2027. Angebot gültig bis 8.1.2027. Solange der Vorrat reicht. Ihre Prämie erhalten Sie direkt nach Abschluss des vorliegenden Angebots. Abbildung ähnlich. Preise: Stand 1.1.2027.

07 81 / 504 - 55 55 leserservice@reiff.de mittelbadische.de/weihnachten2026

## Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



**Vielen Dank!**

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | 6 | | 8 | 1 |
| | | 3 | 7 | | | | | |
| | | 6 | | 1 | 5 | 4 | 9 | |
| 4 | | | | 6 | | 8 | | |
| 5 | | | | 7 | | | | 3 |
| | | 1 | | 9 | | | | 6 |
| | 3 | 4 | 8 | 5 | | 7 | | |
| | | | | | 9 | 1 | | |
| 9 | 1 | | 2 | | | | | |

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

reiff anb.
Informationsträger NR.1 für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Rio · Scala · Hali
19.11. bis 25.11.2026 · www.kinohaslach.de

»DIE TRIBUTE VON PANEM - SUNRISE ON THE REAPING« Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 16:00/19:00
»LIEBLINGSMENSCHEN - DIE AUSSERGEWÖHNLICHE FREUNDSCHAFT VON AGNES UND AMIR« Do/Fr/Sa/Mo 19:45, So 16:15/18:45
»DER PERFEKTE URLAUB« Do/Sa 19:30, Fr 20:30, So 16:00/18:45
»FESTTAGSSPASS MIT PEPPA - DAS KINOERLEBNIS« Sa 15:15, So 14:15
»DER FRECHSTE TROLL DER WELT« Sa 15:15, So 14:15
»BIBI BLOCKSBERG - DIE TOTAL VERHEXTE ZEITREISE« Sa 15:00, So 14:00
»GLAUBE« Mo/Mi 19:30
»ISLAND UND GRÖNLAND - NATURPARADIESE DES NORDEN« Di 19:30 Live 3D Präsentation
»YUKON IM WINTER - YOU MUST BE GERMANS« Mi 19:30 Live-Vortrag von Martin Brucker

Salzgrotte Wolfach
ATME DICH FREI!
Jetzt Termin buchen:
Tel: 07834–867050
- Entspannung pur
- Gesundheitsfördernd
- Geschenkgutschein
www.Salzgrotte-Wolfach.de

reiff anb.
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Fleig
HEIZUNG - SANITÄR
07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechtsberg
www.fleig-klima.de
DEUTSCHER HANDWERKS PREIS 2026
50 Jahre FLEIG

KOSTENGÜNSTIGE KLEINANZEIGEN
für private Anbieter
KONTAKT UNTER:
07 81 / 504 - 14 65
anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

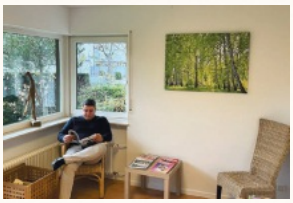
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
www.sgs-schiltach.de

Ambulanter Pflegedienst
Sie benötigen Pflegeunterstützung zu Hause? Wir helfen Ihnen gerne!
Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. I Vor Ebersbach 1
77761 Schiltach I Tel.: 07836 - 93 93 0 I Mail: Info@sgs-schiltach.de

Haslach
Haslach – ein guter Ort für gute Zahnmedizin.

PD Dr. Dr. Freiherr von Seld
Die Praxis wünscht Ihnen
frohe Weihnachten
und erholsame Feiertage.

Zum Jahresende möchten wir Danke sagen. Sie vertrauen uns Ihre Zahngesundheit an – das wissen wir sehr zu schätzen.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine ruhige Weihnachtszeit und erholsame Feiertage.
Gute Zahnmedizin beginnt mit Zuhören. Wir nehmen uns Zeit für sorgfältige Diagnostik, verständliche Beratung und eine Behandlung, die zu Ihnen passt.



In unserer Praxis bieten wir Ihnen:
• schmerzfreie Implantologie
• hochwertigen Zahnersatz
• schonende Parodontosebehandlung
• sanfte Lasertherapie
• individuelle Prophylaxe
Solide Zahnmedizin bedeutet für mich: präzise arbeiten, verständlich erklären und realistisch beraten, keine komplizierten Worte, sondern bewährte Lösungen, die langfristig tragen.

Wir nehmen neue Patient:innen auf und freuen uns, Sie persönlich in unserer Praxis willkommen zu heißen.
*Mit herzlichen Grüßen,*
*Ihre Zahnarztpraxis*
*PD Dr. Dr. Freiherr von Seld.*
Verschaffen Sie sich einen eigenen Eindruck:
QR-Code scannen:
Praxis für Zahnmedizin
Bergstraße 2
77716 Haslach
im Kinzigtal
Telefon: 07832 8534







## Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

| | |
|---|---|
| 27.11. Sicherheit rund ums Haus – Einbruch-, Brand- und Blitzschutz | Anzeigenschluss, 23.11. 12 Uhr |
| 27.11. Geschenkideen zum Weihnachtsfest | Anzeigenschluss, 23.11. 12 Uhr |
| 04.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest | Anzeigenschluss, 30.11. 12 Uhr |
| 11.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest | Anzeigenschluss, 07.12. 12 Uhr |

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

**Wir beraten Sie gerne.**
**07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

**Wir schätzen Werte**

- An- und Verkauf von Gold, Münzen, Silber, wertvollen Uhren und Schmuckstücken
- Wertgutachten
- Umarbeitung und Reparatur von Schmuck
- Uhrreparaturen in eigener Meisterwerkstätte



Vertrauen Sie dem Fachmann

**Juwelier Thüm · Hauptstr. 70 · 77694 Kehl · Tel. 07851/2225**

Rolf Thüm & Cathrin Nußbaum

ABEMA GmbH

Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweier

Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

**Hausmeisterservice –**

**Alles rund ums Haus aus einer Hand**

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

da blüh ich auf

BLUMEN LÄNGLE

www.blumen-laengle.de
**Tel:** (07403) 92914-0
**Mo–Fr:** 9:00-18:00 Uhr
**Sa:** 9:00-17:00 Uhr

**Saftige Orangen aus Sizilien**

Gesund, lecker, fruchtig, frisch direkt von unserem Orangenbauer.

Übrigens: Wir haben Weihnachtsbäume!



AB JETZT!

BLACK WEEKS




Nicht verpassen:
**Nur vom 24.11. bis 5.12.**

Möbel Melber

Wohnraum völlig neu erleben!

Wöhrsteinstr. 6 | Fluorn-Winzeln | www.moebel-melber.de | Tel. 07402 92170

Montag geschlossen | DI – FR: 9.00 – 18.30 Uhr | SA: 9.00 bis 16.00 Uhr

*Rabatt gültig für Neukäufe bis 5.12.2026 und nicht für bereits getätigte Käufe. Aktion nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung. Ausgenommen sind bereits als reduziert gekennzeichnete Vorführmodelle sowie Abhol-Sonderpreise, Matratzen und Lattenroste und Waren der Marken Schlüter, Wimmer Wohnkollektion, Casada und Stiegelmayer.

ENGEL&VÖLKERS



Jens-Patrick Giesler

Charmant? Imposant? Wir lieben jede Immobilie.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie

KINZIGTAL

Am Marktplatz 8 | 77716 Haslach i.K. | Immobilienmakler
T +49 (0)7832 946 97 40 | engelvoelkers.com/kinzigtal

Fensterbau Brettschneider GmbH

40 Jahre ihr Fachbetrieb

**Für Altbausanierung und Neubau:**

- Fenster & Türen aus Kunststoff
- Rollläden & Insektenschutz
- Haustüren & Klappläden aus Aluminium
- Winter-/ Sommergärten aus Aluminium
- Beschattungen / Markisen

Tel.: 0 78 22-20 72 • info@fensterbaubrettschneider.de • www.fensterbau-brettschneider.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Aus der Heimat für die Heimat.